



04 Neues aus der Verwaltung:
Integrationsbeauftragter
des Landkreises
Nordwestmecklenburg

05 Blick in die Region:
Das Amt "Schönberger Land"
stellt sich vor

09 Leben im Landkreis:
16. Pflügerwettbewerb
am 1. April



Während der Fördermittelübergabe für schnelles Internet im Iberotel Boltenhagen: Infrastrukturminister Christian Pegel, Bürgermeister Jan van Leeuwen aus Hohenkirchen, Bürgermeister Christian Schmiedeberg aus Boltenhagen, Landrätin Kerstin Weiss, Gerhard Rappen, Amtsvorsteher des Amtes Klützer Winkel, Hoteldirektorin Miriam Meurer, Unternehmerin Kirsten Koch und Bürgermeisterin Mandy Krüger aus Damshagen (v.l.)

Aus dem Inhalt

Wechsel im Kreistag

Über personelle Veränderungen im Kreistag lesen Sie auf S. 02

Leichtbauteile aus Rehna

Über die Produktpalette der PMC-GmbH informieren wir Sie auf S. 06

Geschäftsführer für die WfG

Näheres über den künftigen Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordwestmecklenburg mbH erfahren Sie auf S. 07

Ehrung für bewährte Kraftfahrer

Wer für langjähriges unfallfreies Fahren geehrt wurde, lesen Sie auf S. 09

Nordwestmecklenburg auf dem Weg zum schnellen Internet Minister Christian Pegel überbrachte Zuwendungsbescheide

Christian Pegel, Minister für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung hat vor wenigen Tagen im Ostseebad Boltenhagen elf Zuwendungsbescheide an Landrätin Kerstin Weiss zur Unterstützung der Kommunen im Landkreis Nordwestmecklenburg beim Breitbandausbau übergeben. Damit ist in den unterversorgten Gebieten des Landkreises der Ausbau mit schnellen Internetverbindungen von mindestens 50Mbit/s finanziell gesichert. Dafür stehen insgesamt etwa 190 Millionen Euro Bundes- und Landesmittel zur Verfügung. Ende 2018 soll möglichst alles fertig sein.

„Moderne Telekommunikations- und Infrastrukturen gehören einfach untrennbar zu einer Region, die Wachstum anstrebt. Ihre Bedeutung ist vergleichbar mit einer guten Verkehrsanbindung und

entsprechender Fachkräfteversorgung“, betonte Kerstin Weiss anlässlich der Fördermittelübergabe.

Für die ersten drei Pilotprojektgebiete im Rahmen des ersten Aufrufs (Calls) hat der Landkreis bereits im April und Juli vergangenen Jahres die Mittel von Bund und Land erhalten und durfte auch schon die Förderbescheide des Bundes von rund 76 Millionen Euro für die elf Projektanträge des zweiten Calls Ende August entgegennehmen. Jetzt sind die Landesmittel in Höhe von 28,7 Millionen Euro dazugekommen. „Mit der Finanzierung ist die höchste Hürde genommen“, sagte Minister Pegel erleichtert. Er stellte die bisherige umfangreiche Entwicklung sehr anschaulich dar und dankte für das entsprechende Bundesförderprogramm.

In der anschließenden Ge-

sprächsrunde wurde die Bedeutung und Notwendigkeit eines schnellen Internets erneut verdeutlicht. So sagte Miriam Meurer, Direktorin des gastgebenden Iberotels: „Das Internet ist für unsere Gäste ein wichtiges Entscheidungskriterium. Das trifft auf die Urlauber zu, insbesondere auch auf die jungen Familien und natürlich auf den Bereich Tagungshotel.“ Gabriele Richter, Bürgermeisterin der Insel Poel unterstrich ebenfalls die Bedeutung des digitalen Netzes, verwies auf fast 700.000 Übernachtungen pro Jahr auf der Insel und beispielsweise das immense Datenvolumen der Norddeutschen Pflanzengucht Hans-Georg Lembke KG in Malchow. Der Hornstorfer Bürgermeister Andreas Treumann erwähnte den Aspekt Homeoffice und Bürgermeisterin Mandy Krüger aus Damshagen die

Vermieter von Ferienwohnungen und die Hotels „Gutshaus Stellshagen“ und „Gutshaus Parin“.

„Freuen wir uns also auf den baldigen Sprung in die digitale Welt“, sagte abschließend Landrätin Kerstin Weiss. Koordinator des gesamten Förderverfahrens ist der Landkreis – er ist Antragsteller, Zuwendungsempfänger und für die Nachweisführung verantwortlich. Die 14 Projektgebiete in Nordwestmecklenburg gehören zu den insgesamt 77 vom Bund bestellten Projekten in Mecklenburg-Vorpommern.

Kontakt Breitbandkoordination beim Landkreis Nordwestmecklenburg: Telefon: 03841/3040 9860, Telefax: 03841/3040 89860, E-Mail: Breitband@nordwestmecklenburg.de, Internet: www.nordwestmecklenburg.de

Nächste Sitzung des Kreistages am 2. März

Die 21. öffentliche/nicht-öffentliche Sitzung des Kreistages Nordwestmecklenburg findet am Donnerstag, dem 2. März 2017 um 17 Uhr in Grevesmühlen, Börzower Weg 3 im Kreistagssaal der Malzfabrik statt. Die aktuelle Tagesordnung ist zeitnah unter www.nordwestmecklenburg.de/oeffentliche-bekanntmachungen.html veröffentlicht.

Impressum

Der NORDWESTBLICK, das Informationsblatt des Landkreises Nordwestmecklenburg und amtliches Mitteilungsblatt des Zweckverbands Grevesmühlen, erscheint monatlich und wird an alle erreichbaren Haushalte in Nordwestmecklenburg kostenlos verteilt.

Herausgeber

Landkreis Nordwestmecklenburg
Die Landrätin
Rostocker Str. 76
23970 Wismar

Redaktion

Pressestelle im Büro der Landrätin
Tel.: 03841 / 3040 9020
presse@nordwestmecklenburg.de

Verlag

NWM-Verlag, Am Lustgarten 1,
23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881 / 2339, info@nwm-verlag.de

Vertrieb

ehem. LK GVM & WIS: OZ-Vertrieb,
Rostock
ehem. LK GDB + Amt Warin: Mecklenburger Zeitungsvertriebs GmbH

Auflage

82 000 Exemplare

Abonnement

cw Nordwest Media, Am Lustgarten 1,
23936 Grevesmühlen

Jahresabonnement: 30 Euro

Einzelexemplar: 3 Euro

Es gilt die Preisliste Nr. 4 vom 01.09.2011.

Für unaufgefordert eingesandte Manuskripte, Bilder und Zeichnungen wird keine Gewähr übernommen. Die Redaktion

behält sich das Recht der auszugsweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Download

www.nordwestmecklenburg.de



Personelle Veränderungen im Kreistag

Zwei langjährige Kreistagsmitglieder und Vorsitzende ihrer Fraktionen sind auf der jüngsten Kreistagssitzung im Januar von Landrätin Kerstin Weiss und Kreistagspräsident Klaus Becker verabschiedet worden: Luise Krüger aus Gadebusch (Die Linke) und Michael Drechsler (SPD) aus Rehna. Luise Krüger war von 1990 bis 2016 ununterbrochen Mitglied des Kreistages – zuerst im Landkreis Gadebusch und dann in Nordwestmecklenburg. Sie wirkte in verschiedenen Ausschüssen mit und war zuletzt 2. Stellvertreterin des Kreistagspräsidenten. Kreistagspräsident Klaus Becker würdigte das ununterbrochene kommunalpolitische Engagement

beider. „Ich habe gern im Kreistag gearbeitet und wenn wir uns gestritten haben, dann über sachliche Probleme. Das war mir wichtig“, betonte Luise Krüger.

Michael Drechsler, Kreistagsmitglied von 1994 bis 2014, sagte: „Im Kreistag habe ich mit Freude mitgearbeitet, habe keine Sekunde bereut und viel gelernt.“ Er war bis vor kurzem noch als sachkundiger Einwohner im Finanzausschuss tätig. Auf diesem Platz folgt ihm jetzt Kreistagsmitglied Detlef Kohrt (SPD). In das Amt des 2. Stellvertreters des Kreistagspräsidenten wurde Thomas Baudis (Die Linke) gewählt. Nachfolger für Luise Krüger als Kreistagsmitglied ist Manfred Bandilla.



Luise Krüger



Michael Drechsler

NACHRUF

Mit tiefer Betroffenheit haben wir die Nachricht vom Tod von

Alfons Thienel

aufgenommen.

Er wurde nach der erfolgreichen friedlichen Revolution bei den ersten freien und demokratischen Kommunalwahlen 1990 in den Kreistag Grevesmühlen gewählt und war in dieser Wahlperiode auch ehrenamtlicher Beigeordneter des Landrates.

1994 wurde er als Kreistagspräsident des neuen Landkreises Nordwestmecklenburg gewählt und für die sich anschließende Wahlperiode von 1999 bis 2004 erneut vom Kreistag in diesem Amt bestätigt.

Alfons Thienel hat sich diesen völlig neuen Aufgaben engagiert gestellt und sie mit großer Umsicht erfüllt. Sein politisches Wirken war durch ausgeglichenes und kompetentes Handeln geprägt. Als Mensch und Kommunalpolitiker wurde er sehr geachtet und genoss großes Vertrauen.

Wir werden Alfons Thienel ein ehrendes Andenken bewahren. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Kerstin Weiss
Landrätin

Klaus Becker
Kreistagspräsident

Zusätzliche Mittel für die Verbesserung der Kindertages- betreuung 2017

Aus dem nicht verbrauchten Betreuungsgeld des Bundes bekommt der Landkreis vom Land zusätzliche Mittel für die Verbesserung der Kindertagesbetreuung. Auf Basis der Anzahl der Kinder im Alter von 0 bis 10 Jahren am Stichtag 1. Dezember 2015 erhält der Landkreis Nordwestmecklenburg für 13 392 Kinder gemäß Zuweisungsvertrag für das Jahr 2017 Landesmittel in Höhe von rund 1,03 Millionen Euro für die Verbesserung der Kindertagesbetreuung. Davon werden gemäß Zuweisungsvertrag 517 000 Euro an die kreisangehörigen Gemeinden entsprechend der Anzahl der Kinder im Alter von 0 bis 10 Jahren zum Stichtag 1. Dezember 2015 weitergeleitet. Hinsichtlich der beim Landkreis verbleibenden Mittel strebt der Fachdienst Jugend an, dass die Mittel im Rahmen der Sicherung der Betriebserlaubnis in Verbindung mit der Sicherung der gesetzlichen und fachlichen Standards zur Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung für

- Fach- und Praxisberatung
- Fortbildung
- Ausstattung
- Honorarkräfte

durch die Träger von Kindertageseinrichtungen und Tagespflegepersonen eingesetzt werden. Über diesen Vorschlag berät der Jugendhilfeausschuss.

DaZ – Klassen am Berufsschulzentrum Nord

Mit dem Schuljahr 2016/2017 werden am Berufsschulzentrum (BSZ) Nord sieben Klassen mit insgesamt 128 berufsschulpflichtigen Flüchtlingen und Asylbewerbern in Deutsch als Zweitsprache (DaZ) beschult. Diese Klassen durchlaufen das Berufsvorbereitende Jahr (BVJ) und werden an den Standorten des BSZ in Wismar, Lübsche Straße und Mozartstraße sowie in Zierow unterrichtet. Das BVJ dauert zwei Jahre, wobei im ersten die Sprache im Vordergrund steht und im zweiten Sprache und Berufsorientierung. Letztere erstreckt sich schwerpunktmäßig auf die beiden Berufsfelder „Wirtschaft und Verwaltung“ sowie „Körperpflege“, beispielsweise eine Friseur- oder kosmetische Ausbildung

Doppelhaushalt erstmals beschlossen

Der Kreistag hat am 19. Januar für die Jahre 2017 und 2018 zum ersten Mal einen Doppelhaushalt beschlossen. Dieser soll vor allem mehr Planungssicherheit in puncto der von den Städten und Gemeinden zu zahlenden Kreisumlage sowie auch bei den vorgesehenen Investitionen des Landkreises bieten.

Ein wesentlicher Eckpunkt ist die Absenkung der Kreisumlage von 42,5% auf 42% bei einem ausgeglichenen Haushalt in beiden Jahren. Eine sparsame Haushaltsführung, ein konsequenter Konsolidierungskurs und auch die gestiegenen Kreisumlagegrundlagen, beispielsweise durch höhere Steuereinnahmen in den Kommunen, ermöglichen dieses. Im Vorfeld wurde in einem sogenannten

Abwägungsprozess überprüft, ob es Gemeinden im Landkreis gibt, die dauerhaft und strukturell, das heißt im Rückblick auf die letzten zehn Jahre, unterfinanziert sind. Im Ergebnis trifft dieses auf keine Gemeinde zu. „Doch wir wissen, dass es nicht allen Gemeinden gut geht. Und auch der Kreis braucht Handlungsspielraum. Deshalb meine Bitte und Forderung an Bund und Land, für eine auskömmliche Finanzierung zu sorgen“, betonte Landrätin Kerstin Weiss.

Mit einem Begleitbeschluss zum Kreishaushalt haben sich die Kreistagsmitglieder mehrheitlich darauf verständigt, ab dem 31. Oktober 2017 über eine erneute Absenkung der Kreisumlage für das Jahr 2018 mit einem

Nachtragshaushalt zu befinden. Grundlage für oder gegen eine solche Entscheidung sollen die vorliegenden Ist-Zahlen 2017, die Prognose für das Haushaltsjahr 2017 und der Orientierungsdatenerlass des Innenministeriums zur Planung 2018 sein.

In die Unterhaltung und für weitere Investitionen in die Kreisstraßen sollen insgesamt sechs Millionen Euro zusätzlich fließen. Hinzu kommen Investitionen in die Schulen des Landkreises und den Brand- und Katastrophenschutz. So sind vorbereitende Maßnahmen für die Sanierung des Gerhart-Hauptmann-Gymnasiums in Wismar und von Haus B des Überregionalen Förderzentrums Sehen in Neukloster vorgesehen.

Das Gesundheitsmobil ist wieder unterwegs



Das Gesundheitsmobil des Landkreises Nordwestmecklenburg ist wieder auf Tour und kommt beispielsweise nach Neuburg „Am Gänsemarkt“ am 20. Februar und 13. März von 11 bis 11.45, am 27. Februar nach Schlagsdorf, Grenzhus von 11 bis 11.45 Uhr und nach Utecht, Gemeindehaus

von 12 bis 12.45 Uhr. Angeboten werden Beratungen zu Themen wie Blutdruck und Blutzuckermessung, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung, zu allgemeinen Gesundheitsthemen, Seniorenberatung und Sturzprävention. Alle Termine kreisweit unter www.nordwestmecklenburg.de.

Landkreis und Unternehmerverband verleihen zum ersten Mal gemeinsam Unternehmerpreis

Während des diesjährigen Unternehmerempfanges des Landkreises Nordwestmecklenburg mit dem traditionellen Grünkohlessen am 22. Februar im Schlossgut Groß Schwansee ehren Landrätin Kerstin Weiss und Dirk Dönges, Regionalleiter des Unternehmerverbandes Norddeutschland Mecklenburg-Schwerin e.V. Region Nordwestmecklenburg erstmals gemeinsam den Unternehmer des Jahres und zwar für das zurückliegende Jahr 2016. Wer Nachfolger von Frank Wobser aus Warin, Andreas Paulsen aus Roggendorf, Uwe Blaumann aus Schönberg oder Steffen Timm aus Gadebusch wird, ist bis zu diesem Zeitpunkt ein Geheimnis. Natürlich gelten für ihn wie schon für

seine Vorgänger bestimmte Kriterien wie Leistungsvermögen, Innovation, Engagement und soziale Kompetenz.

Zu den Gästen des Abends gehören viele verdiente Unternehmer, die unter anderem von den Städten und Gemeinden vorgeschlagen werden. Landrätin Kerstin Weiss ist es besonders wichtig, den Unternehmerinnen und Unternehmern öffentlich Dank zu sagen, da sie zu den tragenden Säulen unseres Gemeinwohls zählen und wichtige Partner des Landkreises sowie seiner Kommunen sind.

Geehrt wird ein Unternehmer, der sich durch eine langjährige erfolgreiche Arbeit verbunden mit einer stetigen Entwicklung seines Unternehmens auszeichnet und

zum Inbegriff eines leistungsstarken Unternehmers geworden ist. Zudem engagiert er sich in außergewöhnlich hohem Maße in vielfältiger Form sozial und gesellschaftlich und hat auf vielfältige Art maßgeblich zur Entwicklung seiner Kommune beigetragen. Er hat stets persönlich Verantwortung übernommen und um die Verwirklichung seiner Ziele engagiert gerungen, auch wenn es zwischenzeitlich mal ein Hemmnis gab. Mit der Auszeichnung als "Unternehmer des Jahres 2016" durch den Landkreis und den Unternehmerverband wird eine außergewöhnliche Unternehmerpersönlichkeit gewürdigt, die sich hohe Anerkennung und Wertschätzung erworben hat.

So erreichen Sie uns im Landkreis Nordwestmecklenburg:



Kreissitz

Rostocker Straße 76
23970 Wismar

Dienstgebäude

Börzower Weg 3
23936 Grevesmühlen

Sprechzeiten

Dienstag: 9–12 Uhr u. 13–16 Uhr
Donnerstag: 9–12 Uhr u. 13–18 Uhr

Postanschrift

Landkreis Nordwestmecklenburg
Postfach: 1565
23958 Wismar

Kontakt

Telefon: 03841/3040 0
Fax: 03841/3040 6599
E-Mail: [info\(at\)nordwestmecklenburg.de](mailto:info(at)nordwestmecklenburg.de)
Web: www.nordwestmecklenburg.de

Bürgerbüro Grevesmühlen

Börzower Weg 3
23936 Grevesmühlen
03841/3040 6560

Bürgerbüro Wismar

Rostocker Str. 76
23966 Wismar
03841/3040 6565

Öffnungszeiten

Montag/Mittwoch: 8–17 Uhr
Dienstag/Donnerstag: 8–18 Uhr
Freitag: 8–14 Uhr

Kfz-Zulassungsstelle, Führerscheinstelle

Langer Steinschlag 4
Gewerbegebiet Ost
23936 Grevesmühlen

Öffnungszeiten

Montag: 9–12 Uhr
Dienstag: 9–12 Uhr, 13–16 Uhr
Mittwoch nur für Händler!
9–12 Uhr
Donnerstag: 9–12 Uhr, 13–18 Uhr
Freitag: 8–11.30 Uhr

Wichtiger Hinweis:

Mit dem erfolgten Umzug in den Erweiterungsneubau in der Rostocker Straße 76 in Wismar gibt es die ehemaligen Standorte der Kreisverwaltung in Wismar, Dr.-Leber-Straße 2/2a und Hinter dem Rathaus 15 nicht mehr. Am Standort Rostocker Straße 76 sind jetzt alle Fachdienste konzentriert untergebracht. Dies betrifft die Fachdienste Soziales, Jugend und Gesundheit sowie die Ausländerbehörde und das Bürgerbüro. Alle anderen Bereiche der Kreisverwaltung, insbesondere in Grevesmühlen, sind von Veränderungen nicht betroffen.

Koordinatoren für Schaffung zukunftsfähiger Gemeinden

Die auf der Grundlage des Gemeindeleitbildgesetzes unseres Landes in den sechs Landkreisen einzurichtenden Koordinierungsstellen für das Thema zukunftsfähige Gemeinden (auch Gemeindefusionen) haben ihre Tätigkeit aufgenommen. Diese bei den unteren Rechtsaufsichtsbehörden (Kommunalaufsicht) angesiedelten Stellen werden durch ein Tandem-Modell besetzt und tätig. Das heißt, sie setzen sich zusammen aus

- einem kommunalrechtlich versierten, kommunalpolitisch erfahrenen, durch das Innenministerium beauftragten Berater und
- einem vom Landkreis einzustellenden Bediensteten.

Für unseren Landkreis sind das der ehemalige Bürgermeister der Stadt Grevesmühlen, Jürgen Ditz, und der bisherige Mitarbeiter der Kommunalaufsicht, Florian Schneider. Dieses Team wird sich demnächst den Amtsvorstehern und Bürgermeistern vorstellen, um mit diesen schnellstmöglich ins Gespräch zu kommen. Vorgeesehen sind erste Gespräche im jeweiligen Amtsausschuss und dann folgend in den einzelnen Gemeindevertretungen.

Es geht hierbei um die Umsetzung der im Gemeindeleitbildgesetz vorgegebenen Zielstellung – Schaffung zukunftsfähiger Gemeinden und deren Verwaltungen im Rahmen der Freiwilligkeit – bis zum Ende der jetzigen Wahlperiode ihrer Vertretungen (Mai/Juni 2019). Für diese Aufgabenstellung stehen den Beteiligten somit die Jahre 2017 und 2018 zur Verfügung.

Informationen zum Fahrzeugbestand in Nordwestmecklenburg

Fahrzeugbestand per 18. Januar 2017: 121.308 Fahrzeuge

Welche Kürzel gibt es wie oft?

NWM: 101 376 Fahrzeuge
WIS: 5 857 Fahrzeuge
GVM: 6 509 Fahrzeuge
GDB: 3873 Fahrzeuge

Vorgestellt: Hartmut Möller(57), Integrationsbeauftragter des Landkreises Nordwestmecklenburg

Sie sind jetzt der Integrationsbeauftragte des Landkreises Nordwestmecklenburg. Welche Aufgaben verbergen sich dahinter?

Ja, mit Wirkung vom 1. Februar habe ich die Aufgabe des Integrationsbeauftragten im Landkreis Nordwestmecklenburg übernommen. Auf diese spannende, für mich nicht ganz neue Aufgabe, freue ich mich und hoffe für alle Beteiligten, einiges bewirken zu können.

Das Aufgabenfeld des Integrationsbeauftragten ist breit gefächert. Es wurde in der Vergangenheit bereits damit begonnen, die Grundlagen für ein mögliches Integrationskonzept zu erarbeiten. Diese Grundlagen sind durch mich aufzugreifen und weiterzuentwickeln. Ich werde mir weiterhin schnellstmöglich eine Gesamtübersicht über alle Integrationsangebote in unserem Landkreis und damit einhergehend eine Übersicht über die ehrenamtlichen und hauptamtlichen Akteure verschaffen. Ganz wichtig wird natürlich die Zusammenarbeit mit den Städten, Gemeinden und auch dem Jobcenter. Die bestehenden Hilfsangebote sind genau zu analysieren. Hieraus leitet sich die Frage ab, ob es Möglichkeiten der Optimierung gibt. Aber auch die Beratung und Unterstützung von Bürgern und Institutionen sowie die Teilnahme an Gremien und Arbeitskreisen ist ein Bestandteil der Aufgabe des Integrationsbeauftragten.

Nicht zu vergessen ist die Zusammenarbeit mit den geflüchteten

Personen. Welche Vorstellungen haben sie über ihr Leben in unserem Land, welche Erwartungen bestehen? Wie weit weichen die Erwartungen und Wünsche von der Realität ab? Hier gibt es Aufklärungsbedarf. Diese Aufklärung



ist ebenfalls ein Bestandteil meiner Aufgabe. Bisher noch nicht genannt habe ich den wichtigen Aspekt der aktiven Einbeziehung der geflüchteten Personen. Diesbezüglich stelle ich mir vor, dass sich hier ebenfalls ehrenamtliche Personen finden, welche die bereits erworbenen Kenntnisse, möglicherweise unter Anleitung und in Zusammenarbeit mit mir, an hilfesuchende Personen weitergeben. In diesem Bereich wünsche ich mir auch die Unterstützung von geflüchteten Personen mit guten Sprachkenntnissen. Hier ist ein erheblicher Hilfebedarf in verschiedenen Bereichen des täglichen Lebens an begleitender Hilfe vorhanden. Dieser kann durch Flüchtlinge abgedeckt werden. Hilfe zur Selbsthilfe sollte in allen möglichen Bereichen der Integra-

tion ein wesentlicher Bestandteil sein.

Welche Erfahrungen bringen Sie für diese Tätigkeit mit?

Seit Ende November 1992 leite ich die Gemeinschaftsunterkunft Haffburg der Hansestadt Wismar, die mit der Kreisgebietsreform 2011 in die Verantwortung des Landkreises Nordwestmecklenburg übergegangen ist.

Diese Einrichtung hat neben Asylbewerbern über viele Jahre auch Obdachlose, Spätaussiedler und jüdische Emigranten beherbergt. Ich habe eine Vielzahl von arbeitsfördernden Maßnahmen für die Bewohnergruppen entwickelt und geleitet. Wir haben es als Mitarbeiterteam der Gemeinschaftsunterkunft geschafft, ein friedliches Miteinander verschiedener Kulturen auf engstem Raum zu ermöglichen. Ich denke, das Team der Gemeinschaftsunterkunft hat hier über viele Jahre Integrationsarbeit geleistet.

Mit dem erheblichen Anstieg der Flüchtlingszahlen habe ich in unserem Landkreis die dezentrale Unterbringung der Asylbewerber in Wohnungen in der Anfangszeit begleitet und war in diesem Zusammenhang auch an Gesprächen mit der Bevölkerung beteiligt. Seit etlichen Monaten wirke ich in verschiedenen Arbeitskreisen zur Integration von Geflüchteten mit. Ich habe also eine Reihe von Erfahrungen, welche hilfreich für diese große Herausforderung sein sollten.

Zahlen und Fakten der Abfallentsorgung in Nordwestmecklenburg – Angaben ohne Wismar

Der Abfallwirtschaftsbetrieb ist von Grevesmühlen nach Gadebusch umgezogen und befindet sich in der Industriestraße 5. Er ist über die neue Rufnummer 03886/2113311 erreichbar. Die Erreichbarkeit per E-Mail ändert sich nicht. Die E-Mail-Adresse lautet info@awb-nwm.de. Im Internet ist der Abfallwirtschaftsbetrieb weiterhin unter www.awb-nwm.de zu finden. Hier sind auch die aktuellen Abfuhrtermine für die Abfallentsorgung 2017 veröffentlicht.

Zahlen und Fakten

Wertstofftonne: Ca. 40000 Stück 240 l Behälter und ca. 2 100 Stück 1 100 l Behälter stehen im Landkreis. Darin wurden 2016 5626,54 t Wertstoffe gesammelt.

Restabfallbehälter: Per 31.12. 2016 standen 12 900 Stück mit einem Volumen von 60 Litern, 27686 mit einem Volumen von 120 Litern, 975 mit einem Volumen von 240 Litern, 19 mit einem Volumen von 660 Litern und 794

mit einem Volumen von 1 100 Litern. Darin wurden in 2016 ca. 14 675 t Restabfälle gesammelt. Über die Depotcontainer an den Wertstoffsammlerplätzen wurden in 2016 bis November ca. 1654 t Papier entsorgt.

Sperrmüll: Bei ca. 10 000 Abholungen wurden 4 131 t Sperrmüll und 25 t Kühlgeräte eingesammelt. Mit dem Schadstoffmobil wurden ca. 99 t Schadstoffe angenommen.

„Schönberger Land“ – das Amt zwischen Wakenitz, Trave und Dassower See



Das Amt Schönberger Land hat sich zum 1. Januar 2004 aus den zuvor eigenständigen Verwaltungen Amt Schönberg-Land und den Gemeinden Grieben, Groß Siemz, Lockwisch, Lüdersdorf, Menzendorf, Niendorf, Papenhusen, Roduchelstorf und der Stadt Schönberg gebildet. Ein Jahr später kamen die Gemeinde Selmsdorf und die Stadt Dassow aus dem ehemaligen Amt Ostseestrand hinzu.

Die Amtsverwaltung betreut heute über 18 900 Einwohner. Der Verwaltungssitz des rund 27 476 Hektar großen Amtes befindet sich in der Stadt Schönberg.

Wohnen, Wirtschaft und Gewerbe

Die Wirtschaft im Amtsgebiet profitiert stark von einer verkehrsgünstigen Lage im direkten Umfeld der Hansestadt Lübeck als starker Partner in der Metropolregion Hamburg. Durch die direkte Anbindung an die BAB A 20 und die Bundesstraßen B 104/105 sind die Städte und Gemeinden des Amtes Schönberger Land gut und schnell erreichbar. Dieser Standortvorteil war neben der landwirtschaftlichen Entwicklung für die Ansiedlung umfangreicher Gewerbe- und Industrieflächen im Umfeld der

Städte Dassow und Schönberg sowie der Gemeinden Lüdersdorf und Selmsdorf ausschlaggebend.

Mit dem stetigen wirtschaftlichen Wachstum und der Schaffung zahlreicher neuer Arbeitsplätze nahm auch die Einwohnerzahl im Amtsgebiet immer weiter zu. Neue Wohngebiete wurden geplant und erschlossen. Innerhalb des Amtsgebietes stehen heute über 1300 Kinderbetreuungsplätze, 140 Plätze für Tagespflegepersonen sowie sieben Schulen in kommunaler und privater Trägerschaft und somit alle Schularten in erreichbarer Nähe zur Verfügung.

Hohes touristisches Potenzial

Aufgrund der verkehrsgünstigen Lage zwischen der Landeshauptstadt Schwerin, der Hansestadt Wismar und vor den Toren der Hansestadt Lübeck nimmt auch die touristische Entwicklung zwischen Ostsee und Biosphärenreservat Schaalsee in den letzten Jahren zu. Die Stadt Dassow mit ihren Naturstränden von Pötenitz bis Barendorf entwickelt hierzu maßvolle Planungen für Übernachtungen, Ferienwohnungen und Tagesgästen aus dem Umland.

Irgendwas ist immer (los)!

Seit 1987 findet jedes Jahr von Juni bis September der **Schönberger Musiksommer** statt. Im Rahmen dieser Konzertreihe können Besucher in der Schönberger St.

Laurentius-Kirche jährlich mehr als 20 Konzerte, Ausstellungen und Sonderveranstaltungen erleben. Auf dem Spielplan stehen neben traditioneller Kirchenmusik auch populäre Musik bis in die Grenzbereiche des Jazz sowie Uraufführungen oder europäische Erstaufführungen.

Das **Volkskundemuseum in Schönberg** zählt heute zu den bedeutendsten ethnografischen Sammlungen des Landes Mecklenburg-Vorpommern. Zu verdanken ist dies vor allem dem Sammeleifer der Gründer um den Lehrer und Rektor Fritz Buddin. Das Museum war bis Ende 2016 in einem ehemaligen Schulhaus an der Kirche untergebracht und ist nun, nach Abschluss der Sanierung, in das Koch'sche Haus am Markt in Schönberg umgezogen. Geplant ist die Eröffnung einer Dauerausstellung im Jahr 2017.

Das Dassower Heimat- und Vereinsfest, das Stadtfest von Schönberg sowie das jährliche Museumsfest bereichern das kulturelle Leben des Amtes. Klein aber fein sind die Weihnachtsmärkte in Dassow, Selmsdorf und Schönberg, die jeweils an einem Wochenende im Advent stattfinden. Auch ein Besuch in der Heimatstube der Stadt Dassow (Altenteiler Kate,

Lübecker Straße) lohnt sich. Man erfährt hier etwas über die Traditionen und die Geschichte der Stadt, ihrer Ortsteile und der Region.



Blick auf die Scheune und das Bechelsdorfer Schulzenhaus (r.) in Schönberg – beide gehören zum Volkskundemuseum und stammen aus der Zeit um 1500



Seit Mai 2003 können Besucher im Erlebnis- und Tigerpark Dassow viel Wissenswertes über das Leben von Tigern und Löwen erfahren, die hier artgerecht leben.



Das Schönberger Unternehmen Palmberg gehört nicht nur zu den bedeutendsten deutschen Büromöbelherstellern, sondern ist auch einer der größten Arbeitgeber im Landkreis Nordwestmecklenburg (Foto: PALMBERG Büroeinrichtungen + Service GmbH)

Gut zu wissen – Daten und Fakten

| | |
|---------------------------------|--|
| Name: | Amt Schönberger Land |
| Fläche: | 27 476 ha |
| Einwohner: | 18 909 (Stand 30.11.2016) |
| Sitz der Verwaltung: | Stadt Schönberg |
| Amtsvorsteher: | Frank Lenschow |
| Leitender Verw.-beamter: | Frank Lehmann |
| Postanschrift: | Am Markt 15, 23923 Schönberg |
| Kontakt: | ☎ 0 38 828 / 33 00 ✉ info@schoenberger-land.de poststelle@schoenberger-land.de-mail.de 🌐 www.schoenberger-land.de |
| Öffnungszeiten: | Mo 9–12 Uhr Di 9–12 Uhr und 14–18 Uhr Mi 9–12 Uhr Do 9–12 Uhr und 14–18 Uhr Fr geschlossen |
| zugehörige Gemeinden: | Grieben, Groß Siemz, Lockwisch, Lüdersdorf, Menzendorf, Niendorf, Roduchelstorf, Selmsdorf, Stadt Dassow, Stadt Schönberg |

Leichtbauteile aus Rehna

Die PMC GmbH – Projects & Manufacturing in Composites produziert für Schnellzüge, Medizintechnik und Möbel

Die PMC GmbH in Rehna steht für die Entwicklung und Herstellung von Bauteilen und Produkten aus Faserverbundwerkstoffen wie glasfaserverstärkten Kunststoffen (GFK) oder carbonfaserverstärkten Kunststoffen (CFK). Diese Bauteile sind leicht und trotzdem besonders strapazierfähig. PMC ist damit in den Bereichen Schienenfahrzeuge, E-Mobilität, Medizintechnik, Gehäusebau, Möbel und Mockupbau tätig.

In allen Tätigkeitsschwerpunkten bietet die PMC GmbH intelligente Lösungen aus Faserverbundwerkstoffen aber auch Systemintegration an. Zu den Kunden zählen namhafte Hersteller (OEMs), Konzerne und Betreiber von Schienenfahrzeugen.

Derzeit läuft die zweite Ausbaustufe des Standortes. Hierbei wurden neben Wasserstrahlschneiden

Reisenden in ICE's. begegnen beispielsweise zu 99 Prozent Bauteile aus Rehna wie Bugnasen, Innen- und Außenverkleidungen sowie Klimarohre. Die Teile rosten nicht und müssen auch nicht gewartet werden.

Neues Produkt: 5S Boards

Neue Wege im Qualitätsmanagement geht PMC jetzt mit einem neuen Produkt – den 5S Boards. Dabei handelt es sich um



Industrieroboter in der Werkhalle von PMC

auch die Fräskapazität deutlich erhöht. Mit der Anschaffung einer 5-Achs-Fräse mit einem Verfahrweg von 2000 x 3000 x 1000mm sieht sich die PMC bestens für alle Aufgaben im Formenbau und der mechanischen Bearbeitung gerüstet. Sie steht in einer neuen Halle, welche bereits die dritte Erweiterung der Produktionsfläche des 2008 im Rehnaer Gewerbegebiet eröffneten Unternehmens ist. 25 Mitarbeiter produzieren bei PMC etwa 50 000 Teile pro Jahr.

PMC beliefert Kunden in ganz Europa. So werden Komponenten in englischen U-Bahnen genauso eingesetzt wie in deutschen Hochgeschwindigkeitszügen oder österreichischen Regionalzügen.

Ordnungssysteme für Logistik, QS, Produktion und Werkstatt. 5S entspringt dem Kaizen und ist Bestandteil eines umfassenden Qualitätsmanagements. Mit den 5S Boards können Werkzeuge, Werkstücke und Hilfsmaterialien übersichtlich und sauber untergebracht werden. Die Standardisierung der Arbeitsplätze verhindert, dass neue Werkzeuge verloren gehen. Fehlende Werkzeuge werden sofort sichtbar. 5S stellt sicher, dass Unnötiges aussortiert wird und benötigte Werkzeuge einen fest definierten und deutlich sichtbaren Platz finden. „Bei der Umstellung der eigenen Produktion nach 5S-Prinzipien entwickelten wir das 5S Board zunächst nur

für unser Unternehmen“, erklärt Frank Jaeckel, Geschäftsführer der PMC GmbH in Rehna. „Da wir in der eigenen Produktion so gute Erfahrungen mit unseren 5S Boards machen konnten, haben wir uns entschlossen, diese in unser Produktspektrum aufzunehmen und auch anderen Unternehmen anzubieten.“

Datenbank mit Werkzeugschatten schnell und einfach sein persönliches 5S Board erstellen. Oder die eigenen Werkzeuge werden direkt von der PMC gescannt und als Umriss aufgearbeitet. „Jedes Unternehmen sollte die Möglichkeit haben, Arbeitsplätze effektiver und für die Mitarbeiter angenehmer zu gestalten“, findet Frank Jaeckel.



Innenverkleidung und Ausstattung von Zügen, Fotos: Frank Jaeckel

5S Boards gibt es in verschiedenen Ausführungen: Als flexibel positionierbarer Schattenaufkleber für vorhandene Ordnungssysteme oder als fertiges 5S Board. 5S Boards sind universell verwendbar für Wandbefestigungen, Werkzeugschränke, Boxen und sogar Operationssäle.

Da jede 5S-Lösung individuell ist, sind auch die 5S Boards frei konfigurierbar. So kann jeder Kunde auf der Website www.5sboards.de mit Hilfe eines Onlinetools und einer

5S ist hierfür ein guter Beginn, der – richtig umgesetzt – schnell Erfolge erzielt. Dazu bietet die PMC Trainingskurse für Kunden an, in denen schnell und anschaulich das Thema 5S auf spielerische Weise verinnerlicht und im eigenen Betrieb umgesetzt werden kann.

Kontakt: Am Kajatz 2-3, 19217 Rehna, Tel. 038872/ 52 51 80, Fax: 038872/ 52 51 85
Weitere Informationen unter www.pmc.de,



Leichtbauverkleidung für ICE - Züge

Vorgestellt: Martin Kopp (36), künftiger Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordwestmecklenburg mbH

Was hat Sie bewogen, sich auf die Stelle des Geschäftsführers der Wirtschaftsförderungsgesellschaft Nordwestmecklenburg mbH zu bewerben?

Meine Frau ist in der Nähe von Schwerin aufgewachsen und hat mit ihrer Familie regelmäßig den Sommerurlaub am Schwarzen Busch auf der Insel Poel verbracht. Dieses schöne Fleckchen hat sie auch mir gezeigt und ich habe mich vor Ort sofort sehr wohl gefühlt. Seit dem verbringen wir gemeinsam unseren Urlaub in Nordwestmecklenburg und haben 2014 in Wismar geheiratet. Während unseres letzten Aufenthalts auf Poel – im Oktober 2016 – bin ich dann zufällig auf die Stellenausschreibung des Kreises gestoßen.

Da der Kreis Nordwestmecklenburg mit dem Kreis Nordfriesland, wo ich derzeit arbeite, von der Größe, Einwohnerzahl und Wirtschaftsstruktur vergleichbar ist, dachte ich, dass ich meine langjährige Erfahrung als Wirtschafts-

förderer für ländliche Räume gut für die neue Aufgabe einbringen könnte.

Spannend am Kreis Nordwestmecklenburg finde ich seine exzellente Lage zwischen drei Oberzentren und innerhalb der Metropolregion Hamburg, dem Hafen und der Hochschule in Wismar sowie der guten Verkehrsanbindung. Zudem sind sowohl die Natur- als auch die Kulturräume mit die schönsten in ganz Deutschland. Darum hat die Region zu Recht einen exzellenten Ruf bei Urlaubern und auch bei Neubürgern.



Welche Vorstellungen/Visionen haben Sie?

Mit Visionen ist es zu diesem frühen Zeitpunkt schwierig. Gerne würde ich mich zunächst vor Ort besser mit den Wirtschafts- und Verwaltungsstrukturen vertraut machen, bevor ich eine konkrete Vision oder Vorstellung für den Kreis entwickle.

Einen guten ersten Eindruck hat die Kreisverwaltung auf mich gemacht. Besonders Maßnahmen

wie die Bereitstellung eines Verwaltungslotsen für Bauanfragen bzw. für die Wirtschaft können einen Wettbewerbsvorteil bei Neuansiedlungen bringen, denn solche Dienstleistungen sind nicht die Regel.

Insgesamt wünsche ich mir, dass durch die Arbeit der Wirtschaftsförderungsgesellschaft neue Ar-

beitsplätze – zum Beispiel durch eine kluge Ansiedlungsstrategie und Bestandpflege – geschaffen werden können und bei bestehenden Beschäftigungsverhältnissen das Lohnniveau steigt. Das würde wiederum die Kaufkraft stärken und somit der Region durch Konsum und Investitionen vor Ort zu Gute kommen.

Martin Kopp persönlich

Martin Kopp studierte Umweltwissenschaften sowie Energie- und Umweltrecht an der Leuphana Universität Lüneburg mit den Schwerpunkten Umwelt- und Raumplanung, Öffentliches Recht, Ökologie und betriebliches Nachhaltigkeitsmanagement (BWL). Er war zwischen 2004 bis 2007 als Umwelt- und Energiemanager für unterschiedliche Unternehmen tätig. 2008 wechselte er zur Wirtschaftsförderung Nordfriesland als Projektmanager für Windenergie. Seit März 2010 ist er Geschäftsführer beim Förderverein windcomm schleswig-holstein e.V. Von November 2011 bis September 2015 war er Projektleiter des von der Wirt-

schaftsförderung Nordfriesland betriebenen Clustermanagements „Netzwerkagentur windcomm schleswig-holstein“. Seit Oktober 2015 leitet er das Folgeprojekt, die Netzwerkagentur für Erneuerbare Energien Schleswig-Holstein (EE.SH). Seine Schwerpunkte waren Firmenbetreuungen in der Bestandspflege, Fördermittelberatung, Standortmarketing sowie die Erarbeitung und Umsetzung von Regionalentwicklungskonzepten. Seit 2014 ist er außerdem Prokurist der Wirtschaftsförderung Nordfriesland. Er ist verheiratet und hat eine Katze. In seiner Freizeit liest und kocht er gerne oder macht Musik und Sport. Zudem freut er sich auf Spaziergänge an der Ostsee.

LEADER Aktionsgruppe bewilligte 26 Vorhaben

Auf ihrer Jahresabschlussitzung hat die LEADER Aktionsgruppe „Westmecklenburgische Ostseeküste“ (LAG WMO) eine erste Bilanz ihrer Arbeit in der neuen Förderperiode gezogen. Im Jahr 2016 wurden insgesamt 26 Fördervorhaben bewilligt, die mit LEADER-Mitteln in Höhe von 2,81 Millionen Euro unterstützt werden. Die LAG WMO verfolgt das Ziel einer ausgewogenen räumlichen Entwicklung der ländlichen Wirtschaft und der ländlichen Gemeinschaften einschließlich der Schaffung und des Erhalts von Arbeitsplätzen. Entsprechend breit angelegt ist die Themenvielfalt der Projekte.

Von typisch dörflichen Gemeindezentren und Erlebnisplätzen sowie kreativen Kinder- und Jugendprojekten, von Rad- und Wanderwegen mit touristischen

Leitsystemen sowie Kunst-, Kultur und Naturprojekten bis zur Sanierung und Restaurierung denkmalgeschützter Bausubstanz an Speichern, Kirchtürmen und Pfarrscheunen ist alles dabei, was die Lebensqualität der hier lebenden Menschen und der Gäste verbessern soll.

Ein Beispiel für die Unterstützung ländlicher Gemeinschaften ist das Projekt „Gemeindezentrum Blowatz“. Die Gemeinde baut ein dörfliches Zentrum mit Einkaufsladen, Frisör, Café, Arzträumen, Post, Geldautomat und altersgerechten Wohnungen. Die LAG WMO stellt für dieses Vorhaben 400 000 Euro Mitfinanzierung aus ihrem Budget zur Verfügung.

Auf der Vorhabenliste 2017 der LAG WMO stehen zehn weitere Projekte. Wir berichten darüber in der nächsten Ausgabe.



Vor wenigen Tagen fand bereits das Richtfest für das Gemeindezentrum in Blowatz statt.

Informationen und Kontakt:

Erich Reppenhausen, Monika Seitz, Tel. Nr.: 03841/3040 9820,

E-Mail: reppenhausen@nordwestmecklenburg.de, Internet: www.nordwestmecklenburg.de

Jetzt beim Landkreis Nordwestmecklenburg bewerben!



Aktuelle Stellenangebote aus der Verwaltung des Landkreises und seiner nachgeordneten Einrichtungen finden Sie unter:

<http://www.nordwestmecklenburg.de/ausschreibungen>

Bei Erfüllung gleicher Voraussetzungen werden schwerbehinderte Bewerberinnen bzw. Bewerber bevorzugt berücksichtigt. Bitte achten Sie auf Vollständigkeit Ihrer Bewerbungsunterlagen, da Sie nur so im Auswahlverfahren berücksichtigt werden können. Beachten Sie bitte, dass die Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurück geschickt werden. Verzichten Sie daher bitte auf das Einreichen von Schnellheftern oder Bewerbungsmappen und reichen Sie keine Originale ein. Sollten Sie eine Rücksendung der Unterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten Rückumschlag bei. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Die Ihnen entstehenden Bewerbungskosten können unsererseits leider nicht erstattet werden.

In den Seniorenheimen der Hansestadt Wismar ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zunächst befristet zu besetzen:



Pflegefachkraft (m/w) (30 h/Woche)

Voraussetzungen:

- abgeschlossene Ausbildung zum/r examinierten Altenpfleger/in oder Gesundheits- und Krankenpfleger/in
- dienstleistungs- u. kundenorientiertes Handeln, Kommunikationsvermögen, Fähigkeit zur Teamarbeit
- soziale Kompetenz und Empathiefähigkeit

Wir bieten Ihnen vielseitige und interessante Aufgaben. Die Vergütung erfolgt nach TVöD. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Kosten der Bewerbung können nicht übernommen werden.

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an die Seniorenheime der Hansestadt Wismar, z. Hd. Frau Raap, Rudolf-Breitscheid-Str. 62, 23968 Wismar oder an info@pflegeheim-wismar.de

Stadt Grevesmühlen
Der Bürgermeister
Die Stadt Grevesmühlen schreibt Planstellen



für Erzieherin/ Erzieher

aus.

Es handelt sich um Stellen mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von zurzeit 30 Stunden mit der Option auf 35 Stunden. Die Vergütung erfolgt gemäß TVöD nach S 8a.

Wir suchen verantwortungsbewusste dynamische Erzieher mit persönlichem Engagement, die Freude an der Arbeit mit Kindern haben.

Geforderte Qualifikation:

Abschluss zum/ zur Staatlich anerkannten Erzieher/-in

Geeignete Bewerber/-innen erfüllen idealerweise folgende Voraussetzungen:

Sie besitzen die Fähigkeit sich selbst zu organisieren, sind teamfähig und loyal. In unserer Kindertagesstätte werden Kinder in der Krippe, im Kindergarten und im Hort betreut. Die Bereitschaft zum flexiblen Einsatz nach Bedarf, auch außerhalb der üblichen Arbeitszeit, ist für Sie selbstverständlich.

Die Kindertagesstätte arbeitet nach dem pädagogischen Konzept: „Lebensbezogener Ansatz“. Wir bieten unseren Kindern u.a. eine Entspannungs- und Yogagruppe, verschiedene Arbeitsgruppen im Hortbereich und im Kindergartenbereich Entenland und Zahlenland.

Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte mit dem Vermerk „Stellenausschreibung Erzieher“ an

Stadt Grevesmühlen
Haupt- und Ordnungsamt/ Personal
Frau Tanger persönlich
Rathausplatz 1
23936 Grevesmühlen

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können leider nicht erstattet werden.

An der Hochschule Wismar ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als



Mitarbeiter/in im Bereich Qualitätsmanagement von Lehre und Studium

befristet für max. 2 Jahre, in Teilzeit mit 20 Stunden/Woche, zu besetzen. Die befristete Stelle ist mit einer Bewerberin oder einem Bewerber, die/ der innerhalb der letzten 3 Jahre nicht beim Land Mecklenburg-Vorpommern beschäftigt war, zu besetzen.

Die Stelle ist an der Stabstelle Qualitätsmanagement der Hochschule Wismar angesiedelt. Das Qualitätsmanagement hat die Aufgabe die Qualität der Lehre und des Studiums zu verbessern und führt dazu unter anderem Evaluationen durch. Zudem erarbeitet es ein Qualitätsmanagementsystem für Lehre und Studium.

Der/die Stelleninhaber/in unterstützt die Qualitätsmanagementbeauftragte der Hochschule Wismar bei den internen und externen Evaluationen und ist mit der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung der Evaluationen betraut. Ebenfalls wird der/die Stelleninhaber/in unterstützend bei den Verfahren und Prozessen der Systemakkreditierung tätig sein sowie bei hochschuldidaktischen Weiterbildungsveranstaltungen organisatorische Aufgaben übernehmen.

Ihr Aufgabenbereich umfasst insbesondere:

- organisatorische Unterstützung bei der Durchführung, Vor- und Nachbereitung verschiedener interner und externer Evaluationsverfahren (Lehrveranstaltungsevaluationen, Absolventenstudien etc.):
 - Fragebogenentwicklung/ -weiterentwicklung,
 - Ermittlung und tabellarische Aufbereitung von Informationen und Daten als Grundlage verschiedener Evaluationsmaßnahmen,
 - Vorbereitung, Verteilung und Scannen von Fragebögen,
 - Unterstützung bei der Erstellung von Berichten sowie
 - Unterstützung bei der Weiterentwicklung des Evaluationskonzeptes der Hochschule Wismar,
- organisatorische Unterstützung bei der Implementierung eines Qualitätsmanagementsystems im Bereich Lehre und Studium:
 - Unterstützung bei der Erstellung von Berichten,
 - Recherchearbeiten, versandfertige Aufbereitung von Zertifizierungsberichten sowie
 - Mithilfe bei der Vorbereitung von Akkreditierungs-Vor-Ort-Begutachtungen an der Hochschule,
- organisatorische Unterstützung bei Hochschuldidaktischen Weiterbildungen:
 - Organisation von Hochschuldidaktischen Weiterbildungsmaßnahmen und
 - Unterstützung beim Hochschuldidaktiktag der Hochschule Wismar.

Ihre Voraussetzungen:

Sie besitzen ein abgeschlossenes Hochschulstudium und verfügen über Kenntnisse der Statistik und der Fragebogenentwicklung. Die gängigen MS-Office Anwendungen sind Ihnen vertraut. Weiterhin verfügen Sie über ein ausgeprägtes Interesse an der Entwicklung von Qualitätsmanagement-prozessen und besitzen Kenntnisse über die Hochschulstrukturen. Sie besitzen die Fähigkeit zu konzeptioneller Arbeit und sind in der Lage sich schnell in neue Sachverhalte einzuarbeiten. Wünschenswert sind Kenntnisse im Umgang mit der Befragungssoftware EvaSys, Erfahrungen im Bereich der Hochschuldidaktik sind von Vorteil.

Sie sind vertraut im Umgang mit der deutschen und englischen Sprache und besitzen ein sicheres Auftreten, ein hohes Maß an Selbstständigkeit, Konfliktfähigkeit, Einsatzbereitschaft sowie Eigeninitiative. Sie sind teamfähig, kommunikativ, flexibel, zuverlässig und freundlich im Umgang mit Studierenden, Mitarbeiter/innen und Dritten.

Das Entgelt richtet sich bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen nach der Entgeltgruppe 9 TV-L.

Die Hochschule Wismar fördert seit 2004, als zertifizierte Familiengerechte Hochschule, die Vereinbarkeit von Familie und Erwerbsleben.

Die Hochschule Wismar strebt einen höheren Anteil von Frauen an, so lange Frauen in diesem Bereich der Hochschule Wismar unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleichwertiger Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. (GIG MV § 4 Abs. 3)

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Dazu ist es sinnvoll, schon in der Bewerbung ausdrücklich auf die Schwerbehinderung aufmerksam zu machen und den Nachweis zu erbringen.

Bewerbungskosten werden von der Hochschule Wismar nicht übernommen, dies gilt auch für evtl. Vorstellungsgespräche.

Ihre vollständige und aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis zum **02.03.2017** an die

Hochschule Wismar
University of Applied Sciences: Technology, Business and Design

Stichwort: QM

Frau Buhr

PF 1210, 23952 Wismar

oder per Mail an: personalabteilung@hs-wismar.de

Ehrung für bewährte Kraftfahrer

Seit 65 Jahren zeichnet die Verkehrswacht-Organisation bewährte Kraftfahrer und Berufskraftfahrer für ihr verkehrssicheres und vorbildliches Verhalten aus. Diese Auszeichnung ist eine Anerkennung für vorbildliches Verhalten im Straßenverkehr und gleichzeitig Verpflichtung, weiterhin durch umsichtiges und rücksichtsvolles Verhalten anderen Verkehrsteilnehmern gegenüber Vorbild zu sein.

Landrätin Kerstin Weiss begrüßte kürzlich im neuen Gebäude der Kreisverwaltung in Wismar die Initiatoren dieser auch im Landkreis Nordwestmecklenburg zur Tradition gewordenen Auszeichnungsveranstaltung – Sibylle Runge und Marita Reinke von der Verkehrswacht Wismar und Umgebung e.V. – sowie die Leiterin der PI Wismar, Sybille Hofmann. Ganz besonders herzlich begrüßte sie die Geschäftsinhaber der Unternehmen Schwerlasttransporte Peter Ewert Wismar und Andreas Wenhardt Krantransporte Wismar sowie die zu ehrenden Berufskraftfahrer.

Sie hob hervor wie wichtig es sei, jahrelanges unfallfreies und vorbildliches Verhalten im Straßenverkehr zu würdigen. „Das Leben als Berufskraftfahrer ist in den letzten Jahren immer schwerer geworden. Wir leben in einer Zeit, in der an

alle Menschen gewaltige Ansprüche an die Mobilität gestellt werden. D.h., der Mensch sollte flexibel sein, sich schnell auf neue Situationen einstellen und zu jeder Zeit an jedem Ort sein. Es wird schnell klar, dass damit ein gewaltiges Verkehrsaufkommen einhergeht.“, so die Landrätin. Hektik und Stress, aber auch zu wenig Erfahrungen und Selbstüberschätzung würden schnell zu einer Gefahrenquelle. Umso mehr erfülle es sie in jedem Jahr mit Freude und Stolz, vorbildliche Kraftfahrer – in diesem Jahr Berufskraftfahrer – ehren zu dürfen, die mit ihrer vorausschauenden Fahrweise und ihrem Verhalten für eine gewisse Harmonie im Straßenverkehr sorgen. Mit Verweis auf ihren Fahrlehrer begründete sie ihr eigenes Verhalten im Straßenverkehr: „Um sicher zu fahren, musst du in drei Fahrzeugen sitzen: In deinem eigenen, in dem Gefährt vor und im Wagen hinter dir.“

PI-Leiterin Sybille Hofmann dankte den beiden Unternehmen und den zu Ehrenden, dass sie den § 1 der Straßenverkehrsordnung nicht nur kennen, sondern auch leben: ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme. Das sei leider nicht bei allen Kraftfahrern so, denn nach jahrelang rückläufigen Unfallzahlen sei im Jahr 2015 erstmals wieder ein Anstieg der Ver-

kehrsunfälle in Nordwestmecklenburg zu verzeichnen und 2016 waren es leider erstmals über 5400. Nach vorläufigen Zahlen gab es 473 Verletzte. Sieben erlitten tödliche Verletzungen.

Sie verwies auf die gute Vernetzung zwischen Polizei, Unfallkommission und Straßenverkehrsbehörde und lobte u.a. die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit der Verkehrswacht Wismar und Umgebung e.V.

Folgende Berufskraftfahrer wurden geehrt:

Für 20 und mehr Jahre unfallfreies und vorbildliches Fahren: Fred Fruböse aus Grieben, René Martens aus Wismar, Denis Anders aus Jürgenshagen, Ricardo Finck aus Schwerin.

Für 30 Jahre unfallfreies und vorbildliches Fahren: Norbert Krey aus Warkstorf.

Für 40 und mehr Jahre unfallfreies und vorbildliches Fahren: Klaus Behning aus Levetzow (Lützw), Norbert Roeder aus Metelsdorf, Wolfgang Stein aus Wismar. Kein



Sybille Runge von der Verkehrswacht Wismar und Umgebung, Landrätin Kerstin Weiss und Sibylle Hofmann (hinten v.l.), Leiterin der PI Wismar, nahmen die Auszeichnung vor.

Berufskraftfahrer, aber ein seit 57 Jahren bewährter Kraftfahrer ist **Norbert Mück** aus Elmenhorst bei Rostock. Er wurde in Ermangelung einer aktiven Verkehrswacht in seinem Heimatort für seine vorbildliche, unfallfreie Fahrweise mit dem „Goldenen Lorbeerblatt“ geehrt.

16. Pflügerwettbewerb am 1. April in Gadebusch Landwirtschaft zum Anfassen für Jedermann

Der diesjährige Pflügerwettbewerb der drei Bauernverbände Parchim, Ludwigslust und Nordwestmecklenburg findet in diesem Jahr am Samstag, dem 1. April in Gadebusch statt. Hier besteht die Möglichkeit, die praxisnahe und anspruchsvolle Arbeit des Pflügens einmal aus der Nähe und sachkundig kommentiert zu sehen. Der Landwirtschaftsbetrieb Klaus Babbe GmbH & Co. KG sowie die Agrar AG Gadebusch sind die ausrichtenden Betriebe. Ab 9 Uhr messen sich die besten Pflüger der Landkreise Ludwigslust-Parchim und Nordwestmecklenburg mit modernster Technik in den zwei Disziplinen im Beet- und Drehpflügen. Sie kämpfen um die Pokale „Bester Drehpflüger“, „Bester Beet-

pflüger“ und „Bester Auszubildender“. Ein weiterer Höhepunkt dieser Veranstaltung ist das Schaupflügen mit historischer Pflugtechnik. Außerdem wartet ein buntes Rahmenprogramm mit Musik und vielen Ständen auf große und kleine Besucher. Der Kreisbauernverband Nordwestmecklenburg als Ausrichter



sucht noch Pflüger, die sich in der Königsdisziplin messen möchten, Teilnehmer, die mit ihren Oldtimern eine Furche ziehen möchten und Aussteller mit verschiedenen Angeboten. Bei Interesse bitte bis zum 17. März in der Geschäftsstelle des Kreisbauernverbandes unter Tel 03881/712053 oder unter kbv.nwm@bv-mv.de melden.

Klavierspielen macht Spaß

Klavier und Keyboard gehören neben Gitarre, Saxophon und Schlagzeug zu den gefragtesten Instrumenten an der Kreismusikschule „Carl Orff“ Nordwestmecklenburg. In den Außenstellen Bad Kleinen und Rütting gibt es derzeit noch freie Kapazitäten. Kinder und Jugendliche, aber auch Erwachsene, die Lust haben, das Klavier- oder Keyboardspielen zu erlernen, können sich ab sofort bei der Kreismusikschule, Rehnaer Straße 51, in 23936 Grevesmühlen bzw. per E-Mail unter kms-nwm@t-online.de anmelden.

Weitere Auskünfte erteilt die Kreismusikschule unter Tel. 03881/719688. Hier kann man sich auch über andere Unterrichtsangebote informieren.



Mit dem Blick eines Hirsches (Foto: Michael Kauserl)



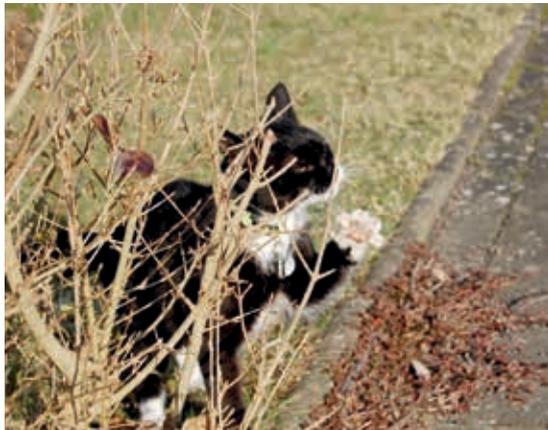
Wer bist du denn? (Foto: Merle-Sophie Lindemann)



Visite bei den Nachbarn (Foto: Karin Schröder)



„Angriff“ der Möwen (Foto: Manfred Seibke)



Mein Stubentiger in freier Wildnis (Foto: Christian-Hannes Lindemann)



Schlafen an der frischen Luft (Foto: Wladimir Sekerko)



Zeigt her eure Federn (Foto: Heike Lindemann)



Amselfütterung auf dem Balkon (Foto: Lara Wessel)



Mittagspause in der Sonne (Foto: Manfred Seibke)



Das riecht lecker! (Foto: Hille Wittwer)

Liebe Leserinnen und Leser, vielen Dank für die Einsendung Ihrer Bilder zum Thema „Tierische Begegnungen“, von denen wir wieder die schönsten für die aktuelle Ausgabe des **NORDWESTBLICKS** ausgewählt haben. In den kommenden Wochen sind wir sehr gespannt, mit welchen Fotos zum Thema **„Fasching in Nordwestmecklenburg“** Sie uns überraschen werden. Wir rechnen wieder ganz fest mit Ihren Bildern. Wichtig ist, dass die Bildeinsendungen mit Namen, Kontaktdaten des Fotografen und Inhaltsangabe (Vorschlag für die Bildunterschrift) gekennzeichnet sind. Wir freuen uns sehr auf Ihre Einsendungen an presse@nordwestmecklenburg.de!

Mit dem Einsenden von Fotos und ggf. zugehörigem Text bestätigen Sie, dass Sie Urheber des eingesandten Materials sind, keine Persönlichkeitsrechte Dritter verletzt werden und stimmen ausdrücklich einer unentgeltlichen Nutzung für alle Verwendungszwecke durch den Landkreis Nordwestmecklenburg zu.

18. Februar

„Die Narren sind los ...“, 13.13 bis 17 Uhr, MEZ Gägelow, Karnevalsveranstaltung mit Kinderdisco und Kindertheater

24. Februar

"Jewels – Musikalische Edelsteine", 19 Uhr, Café Frieda Angela Klee & Christoph Keck singen Folkklassiker & Welthits der letzten 60 Jahre. Karten zum Preis von 15 € sind ab sofort im Café erhältlich. Freitag bis Sonntag von 14 – 18 Uhr geöffnet. Café Frieda, Oertzenhof 4, Insel Poel, www.cafe-frieda.de, geniessen@cafe-frieda.de



2. bis 5. März

Hanseschau in Wismar Zum 27. Mal findet in diesem Jahr in Wismar die Hanseschau statt. Auf 12000 Quadratmetern präsentieren sich auf dem Festplatz im Bürgerpark vom 2. bis 5. März 270 Aussteller. Die Hanseschau ist seit Jahren die größte Verbrauchermesse im Norden. Die Aussteller erwarten in neun Hallen mit den Bereichen Wirtschaft, Tourismus, Handwerk, Lifestyle und Gesundheit ihre Gäste. **Am 4. und 5. März gehört auch in diesem Jahr wieder die Ehrenamtsmesse dazu**, auf der Vereine, Verbände und Initiativen die Gelegenheit erhalten, ihre Arbeit zu präsentieren und für das Ehrenamt zu werben.



4. März

Konzert mit der Shantyrockband Störtebeker 20 Uhr in der Markthalle Wismar, Kartenvorverkauf OZ-Wismar und Grevesmühlen, Parfümerie Hennings Wismar und Gägelow, Das AgenturHaus GmbH.

7. März

Musik & Theater am Kloster Rehna mit dem „Monaco Swing Ensemble“. Gefeierte im süddeutschen Raum – nun erstmalig im Norden. 19.30 Uhr im Gerichtssaal. Sechs exzellente junge Musiker in einer Band, dazu der begnadete Gitarrenvirtuose Diknu Schneeberger aus Wien als Solist, das ist das Monaco Swing Ensemble. Seit 2015 spielt sich die Gruppe erfolgreich durch den Süden Deutschlands und wird begeistert gefeiert. Kartenvorverkauf unter Tel. 038872/52765 oder mail.info@kloster-rehna.de



8. März

Frauentagsfeier in der Markthalle Wismar anlässlich des Internationalen Frauentages. Organisiert wird diese Veranstaltung vom Hansekantor und Seniorenbeirat der Hansestadt Wismar. Von 14-17 Uhr sind alle Seniorinnen der Stadt eingeladen, den Nachmittag bei Livemusik sowie Kaffee und Kuchen gemeinsam zu verbringen. Karten zum Preis von 10 Euro sind beim Hansekantor Wismar, Lübsche Str. 95, Telefon 22 28 90, erhältlich.

11. und 12. März

Tag der offenen Töpferei von 10-18 Uhr. Zum 12. Mal bietet sich für alle Neugierigen und Interessierten die Gelegenheit, in den Ateliers die Vielfalt des Töpferhandwerks und der Keramikunst zu erkunden. In Nordwestmecklenburg öffnen insgesamt 14

Töpfereien ihre Türen, so u.a. in Seehof, Cramonshagen, Vitense, Carlow, Börzow, Dambeck, Ventchow und Kalsow. Das Angebot reicht von eigenen Drehversuchen an der Töpferscheibe, über Mitwirkung beim gemeinsamen Rakubrand oder auch Schneiden und Bemalen von Keramik. Sie erhalten Einblicke in unterschiedlichste Techniken, sehen die verschiedensten Brennöfen und Materialien wie Ton und Porzellan. Detaillierte Hinweise zu allen teilnehmenden Werkstätten und den speziellen Angeboten in der Region unter www.tag-der-offenentoepferei.de/indexmecklenburg.htm



12. März

Kulturtage Dechow, 19 Uhr, Saal im Haus Dechow, Dorfstraße 1, „Die Wunderübung“ Komödie von Daniel Glattauer, Gastspiel des Theater Combinale, Lübeck, mit Sigrid Dettlof, Ulli Hauss-

mann, Joachim Kappl, Kartentelefon: 038873/33460, weitere Informationen unter Kulturtagedechow@gmx.de oder www.dorfdechow.de/kultur.html



bis 31. März

Schloss Bothmer auch im Winter entdecken: Öffnungszeiten Museum Freitag bis Sonntag 11 - 15 Uhr, Öffentliche Führungen jeweils donnerstags 11 und 12.30 Uhr sowie samstags 12 und 13.30 Uhr, Kinderführung am 16. Februar und 4. März jeweils um 11 Uhr, Anmeldung für alle Führungsangebote unter 038825/385 318 7683



Schloss Bothmer, Foto: Staatliche Schlösser und Gärten MV/Timm Allrich

Urlaub in Nordwestmecklenburg!
Der offizielle Urlaubskatalog des Landkreises Nordwestmecklenburg mit **Schietwetter-Angeboten**.

Kostenlos erhältlich ab Ende Januar in:

| | |
|----------------|--|
| Wismar | • Tourist-Information, Lübsche Str. 23a |
| | • Bürgerbüro des Landkreises, Rostocker Straße 76 |
| Grevesmühlen | • Bürgerbüro des Landkreises, Börzower Weg 3 (Alte Malzfabrik) |
| | • Stadtinformation, Kirchplatz 5 |
| Boltenhagen | • Kurverwaltung, Ostseeallee 4 |
| Insel Poel | • Kurverwaltung, Wismarsche Straße 2, Kirchdorf |
| Hohen Viecheln | • Tourismusverein Schweriner Seenland, Pappelweg 16 |
| Klütznitz | • Stadtinformation, Im Thurow 14 |
| Rehna | • Klosterinformation, Kirchplatz 1a |
| Dassow | • Tourismusverein, Jens-Volgt-Ring 2 |
| Walin | • Fremdenverkehrsverein, Am Markt 4a |

WAS ist WO in Nordwestmecklenburg?
Der offizielle Veranstaltungskalender des Landkreises Nordwestmecklenburg mit **Kreiskarte**

Kostenlos, ab Ende Januar 2017, erhältlich in:

| | |
|----------------|--|
| Wismar | • Tourist-Information, Lübsche Str. 23a |
| | • Bürgerbüro des Landkreises, Rostocker Straße 76 |
| Grevesmühlen | • Bürgerbüro des Landkreises, Börzower Weg 3 (Alte Malzfabrik) |
| | • Stadtinformation, Kirchplatz 5 |
| Boltenhagen | • Kurverwaltung, Ostseeallee 4 |
| Insel Poel | • Kurverwaltung, Wismarsche Straße 2, Kirchdorf |
| Hohen Viecheln | • Tourismusverein Schweriner Seenland, Pappelweg 16 |
| Klütznitz | • Stadtinformation, Im Thurow 14 |

Aktuelle amtliche/öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Nordwestmecklenburg

- 02.02.2017 **Liste aller Badestellen nach § 1 (2) Satz 3 BadegewLVO 2016/2017**, Anregungen werden bis zum 03.03.2017 entgegen genommen.
- 02.02.2017 **Liste nach § 1 (2) Satz 2 BadegewLVO M-V 2016/2017**, Anregungen werden bis zum 03.03.2017 entgegen genommen.
- 27.01.2017 Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes „Hellbach-Conventer Niederung“, Termine Gewässerschau
- 27.01.2017 **Öffentliche Bekanntmachung der 1. Satzung zur Änderung der Satzung des Wasser- und Bodenverbandes „Obere Warnow“**, Bekanntmachung des Landrates des Landkreises Ludwigslust-Parchim als untere Rechtsaufsichtsbehörde
- 27.01.2017 **Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes „Wallensteingraben-Küste“**, Termine Verbandsschauen im Verbandsgebiet
- 12.01.2017 **Gewässerschauen des Wasser- und Bodenverbandes „Warnow-Beke“**, Termine für 2017

Alle öffentlichen Bekanntmachungen sind nachzulesen unter: www.nordwestmecklenburg.de/oeffentliche-bekanntmachungen.html. Für die Vollständigkeit wird keine Garantie übernommen.

Beteiligung am Verfahren zur Badegewässerlandesverordnung

Laut Badegewässerlandesverordnung – BadegewLVO M-V vom 6. Juni 2008 § 3 (1) bestimmt das Gesundheitsamt vor Beginn der Badesaison die Badegewässer. Die an die EU-Kommission zu meldenden Badegewässer werden im Benehmen mit den Gemeinden und kreisfreien Städten festgelegt. Weiterhin fördert das Gesundheitsamt entsprechend § 11 der BadegewLVO M-V die Beteiligung der Öffentlichkeit an der Umsetzung dieser Verordnung. Hiermit teilt das Gesundheitsamt (Fach-

dienst Öffentlicher Gesundheitsdienst) des Landkreises Nordwestmecklenburg mit, dass die Listen der Badegewässer in der Geschäftsstelle in Wismar, Rostocker Straße 76, und in den Bürgerbüros in Wismar und Grevesmühlen zu den jeweiligen Sprechstunden eingesehen werden können. Im Internet stehen sie unter www.nordwestmecklenburg.de/Meldungen/2017/. Anregungen für die Saison 2017 werden bis zum 3. März 2017 entgegengenommen – Tel. 03841/3040-5353.

Die Kreisvolkshochschule NWM informiert



Arbeitsstelle Wismar

Februar/März 2017

Politik, Gesellschaft, Umwelt

| | | |
|----------|---|----------------------|
| 7FA102 | Fotoausstellung „Flüchtlingsgespräche“ | 27.02.2017/16:00 Uhr |
| 7FA10306 | Vortrag "Recht haben, Recht bekommen! Wie gerecht ist unser Recht?" | 02.03.2017/19:00 Uhr |
| 7FA101 | „Rosige Zeiten?“ über die Entstehung und Entwicklung des Internationalen Frauentages | 07.03.2017/19:00 Uhr |
| 7FA10302 | Infoveranstaltung zu Vorsorgevollmachten, gesetzl. Betreuungen und Patientenverfügungen | 22.03.2017/17:00 Uhr |

Kultur/Gestalten

| | | |
|-----------|--|----------------------|
| 7FA212S01 | Wohnen Sie schon glücklich? (Workshop) | 11.03.2017/13:30 Uhr |
|-----------|--|----------------------|

Gesundheit

| | | |
|-----------|---------------------------------------|----------------------|
| 7FA301A08 | Vinyasa Flow Yoga | 27.02.2017/17:00 Uhr |
| 7FA301A09 | Vinyasa Flow Yoga | 27.02.2017/18:40 Uhr |
| 7FA314A01 | Placement (Grundkurs) | 27.02.2017/17:45 Uhr |
| 7FA301F11 | Kundalini Yoga (Aufbaukurs) | 28.02.2017/17:45 Uhr |
| 7FA301F02 | Yoga (Aufbaukurs) | 28.02.2017/19:00 Uhr |
| FA301F10 | Flow-Yoga-Utkranti Session | 01.03.2017/17:00 Uhr |
| 7FA314S3B | Nordic Walking-Anfängerkurs (Spezial) | 08.03.2017/16:30 Uhr |
| 7FA305S01 | Hula-Hoop-Workshop (Spezial) | 11.03.2017/10:00 Uhr |
| 7FA314S3A | Nordic Walking-Anfängerkurs (Spezial) | 11.03.2017/10:00 Uhr |
| 7FA305S02 | Hula-Hoop-Workshop (Spezial) | 11.03.2017/13:00 Uhr |

Sprachen

| | | |
|------------|--|----------------------|
| 7FA403A11 | Spanisch Intensivkurs, Mo – Fr 09:00 – 14:15 Uhr | 20.02. – 24.02.2017 |
| 7FA402A12A | Englisch A1, 2. Semester | 27.02.2017/17:00 Uhr |
| 7FA403A1RA | Spanisch für den Urlaub, A1 | 27.02.2017/18:40 Uhr |
| 7FA402A23A | Englisch A2, 3. Semester | 27.02.2017/17:00 Uhr |
| 7FA403A21A | Spanisch A2, 1. Semester | 01.03.2017/18:40 Uhr |
| 7FA414A13A | Arabisch A1, 3. Semester | 02.03.2017/17:00 Uhr |
| 7FA403A12B | Spanisch A1, 2. Semester | 02.03.2017/17:00 Uhr |
| 7FA414A11A | Arabisch A1, 1. Semester | 02.03.2017/18:40 Uhr |
| 7FA402A24A | Englisch A2, 4. Semester | 02.03.2017/18:00 Uhr |
| 7FA405A22A | Schwedisch A2, 2. Semester | 02.03.2017/18:00 Uhr |
| 7FA408A11A | Italienisch Starterkurs für Anfänger/innen | 07.03.2017/18:40 Uhr |
| 7FA402B1CB | Englisch B1, Conversation | 08.03.2017/17:00 Uhr |
| 7FA401A2 | Deutsch als Fremdsprache, Konversation A2 | 21.03.2017/17:30 Uhr |

Arbeit/Beruf

| | | |
|-----------|----------------------------------|----------------------|
| 7FA505A03 | 10-Finger-Tast schreiben | 28.02.2017/18:00 Uhr |
| 7FA503A02 | Präsentation mit PowerPoint | 20.03.2017/17:00 Uhr |
| 7FA505A01 | Computers schreiben in 5 Stunden | 20.03.2017/17:00 Uhr |

Aktiv im Alter

| | | |
|-----------|---|----------------------|
| 7FA7501A1 | Windows Grundkurs | 14.03.2017/08:00 Uhr |
| 7FA7503F3 | Aufbau-/Anwenderkurs „Senioren im Internet“ | 14.03.2017/10:00 Uhr |

Arbeitsstelle Grevesmühlen

Februar/März 2017

Politik, Gesellschaft, Umwelt

| | | |
|-----------|---|----------------------|
| 7FB103S02 | Selbstbewusst sein (Spezial) | 25.02.2017/09:00 Uhr |
| 7FB104S02 | Obstbäume richtig schneiden | 25.02.2017/09:30 Uhr |
| 7FB103F01 | Erstellen der Einkommenssteuererklärung | 14.03.2017/17:30 Uhr |

Kultur/Gestalten

| | | |
|-----------|--|----------------------|
| 7FB207A03 | Malen mit Ölfarben – Grundkurs | 22.02.2017/18:00 Uhr |
| 7FB210A02 | Häkeln – uralte und doch nagelneu | 22.02.2017/18:30 Uhr |
| 7FB208S02 | Gartenkeramik – Workshop (Spezial) | 04.03.2017/10:00 Uhr |
| 7FB207A01 | Acryl – Malworkshop – Grundkurs | 04.03.2017/10:00 Uhr |
| 7FB205A01 | Tanzen ist Honig für die Seele – Grundkurs | 04.03.2017/14:00 Uhr |

| | | |
|-----------|-------------------------------------|----------------------|
| 7FB204A01 | Digitalfotografie – Grundkurs | 09.03.2017/18:00 Uhr |
| 7FB204F01 | Workshopreihe zur Digitalfotografie | 11.03.2017/10:00 Uhr |

Gesundheit

| | | |
|-----------|---|----------------------|
| 7FB301A02 | Hatha Yoga – Grundkurs | 21.02.2017/17:00 Uhr |
| 7FB309A01 | Feldenkrais – Schnupperstunde | 27.02.2017/17:00 Uhr |
| 7FB309A02 | Feldenkrais – Bewusstheit durch Bewegung-GK | 06.03.2017/17:00 Uhr |

Sprachen

| | | |
|------------|---------------------------|-----------------------|
| 7FB402A12A | Englisch A1 – 2. Semester | 21.02.2017/16:45 Uhr |
| 7FB402A13B | Englisch A1 – 3. Semester | 22.02.2017, 17:30 Uhr |
| 7FB402A22A | Englisch A2 – 2. Semester | 22.02.2017/19:00 Uhr |
| 7FB402A26A | Englisch A2 – 6. Semester | 22.02.2017/19:00 Uhr |

Aktiv im Alter

| | | |
|------------|--|----------------------|
| 7FB7502A01 | Grundlagenkurs PC | 21.02.2017/17:30 Uhr |
| 7FB7207A01 | Malen mit Ölfarben | 22.02.2017/15:30 Uhr |
| 7FB7402A01 | Englisch A1 – 6. Semester | 23.02.2017/10:30 Uhr |
| 7FB7504F01 | Bildbearbeitung (Spezialkurs für Fortgeschrittene) | 27.02.2017/17:00 Uhr |

Arbeitsstelle Gadebusch

Februar/März 2017

Politik, Gesellschaft, Umwelt

| | | |
|-----------|--|----------------------|
| 7FC10301 | Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung | 02.03.2017/18:00 Uhr |
| 7FC104S02 | Obstbäume richtig schneiden in der Obstplantage Boddin | 04.03.2017/09:00 Uhr |

Kultur/Gestalten

| | | |
|-----------|--|----------------------|
| 7FC204A01 | Digitale Fotografie – Grundkurs | 01.03.2017/18:30 Uhr |
| 7FC209A01 | Schöne Dinge selbst geschneidert – Grundkurs | 28.02.2017/18:30 Uhr |
| 7FC209F01 | Vintage – neuer Style aus alten Sachen | 09.03.2017/18:00 Uhr |
| 7FC210S01 | Filzen – Handwerk und Kunst | 22.02.2017/19:00 Uhr |

Gesundheit

| | | |
|-----------|---------------------------------|----------------------|
| 7FC308S02 | Stressvorsorge und -bewältigung | 24.02.2017/17:00 Uhr |
|-----------|---------------------------------|----------------------|

Sprachen

| | | |
|------------|-------------------------------------|----------------------|
| 7FC402A11A | Englisch A1 – 1. Semester (Starter) | 20.02.2017/18:30 Uhr |
| 7FC402A13A | Englisch A1 – 3. Semester | 21.02.2017/18:00 Uhr |
| 7FC402A15A | Englisch A1 – 5. Semester | 23.02.2017/18:00 Uhr |
| 7FC404A11A | Französisch A1 – Starter | 28.02.2017/18:30 Uhr |

Arbeit/Beruf

| | | |
|-----------|---|----------------------|
| 7FC502A01 | PC-Anwendungen - Einsteigerkurs | 22.02.2017/18:00 Uhr |
| 7FC502F01 | Tipps und Tricks für den Büroalltag mit MS-Office | 24.02.2017/14:00 Uhr |
| 7FC503F01 | Internet und E-Mails | 24.02.2017/14:00 Uhr |
| FC504S01 | Bildbearbeitung | 10.03.2017/14:00 Uhr |
| 7FC506A02 | Gestalten von Gruß- und Glückwunschkarten | 10.03.2017/14:00 Uhr |

Aktiv im Alter

| | | |
|------------|---|----------------------|
| 7FC7207A01 | Malen mit Ölfarben | 23.02.2017/16:00 Uhr |
| 7FC7503A01 | E-Mail – die elektronische Post (Grundkurs) | 24.02.2017/11:00 Uhr |
| 7FC7504A01 | Gestalten von Gruß- und Glückwunschkarten | 03.03.2017/09:00 Uhr |
| 7FC7504A02 | Anspruchsvolle Flyer mit einfachen Hilfsmitteln | 24.02.2017/09:00 Uhr |
| 7FC7504A03 | Bildbearbeitung – Grundkurs | 24.02.2017/11:00 Uhr |
| 7FC7506S02 | Computersprechstunde | 24.02.2017/13:00 Uhr |

Informationen zu den Kursen und Einzelveranstaltungen erhalten Sie in der KVHS, Arbeitsstelle Wismar unter der Tel.-Nr. 03841 – 32670, in der Arbeitsstelle Grevesmühlen unter der Tel.-Nr. 03881 – 719751 oder in der Arbeitsstelle Gadebusch unter der Tel.-Nr. 03886 – 70240 (während der Sprechzeiten). Anmeldungen sind persönlich, mit einer ausgefüllten Anmeldekarte per Post/Fax oder online unter www.kreisvolkshochschule-nwm.de möglich. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme. **Die aktuellen Programmangebote finden Sie auf unserer Homepage im Internet unter www.kreisvolkshochschule-nwm.de.**

NDR 1 nordmagazin



HANSE SCHAU
Unsere Region, unsere Messe!

2.-5. März 2017
Festplatz Bürgerpark

Täglich 10 bis 18 Uhr

Weitere Infos: Tel. 03841-252025 · www.hanseschau-wismar.de

Bekanntmachung

Der Wasser- und Bodenverband Stepenitz-Maurine gibt bekannt, dass die diesjährige Gewässerschau vom **27.02. bis 28.03.2017** durchgeführt wird. Mitglieder, Eigentümer, Anlieger und Nutzungsberechtigten von Gewässer- bzw. Ufergrundstücken, Fischereiberechtigte, Jagdpächter, Gewässerbenutzer, Inhaber von Wasserrechten, Verbände und interessierte Bürger sind hierzu eingeladen.

| Mitglied | Schaubezirk | Treffpunkt | Datum | Uhrzeit |
|---------------------------------|-------------|-----------------------------------|----------------|-----------|
| Bernstorf | I | Gemeindebüro | 14.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Bobitz | I | Landhof e.G. Stützpl. Gr. Krankow | 13.03.2017 | 11.00 Uhr |
| Barnekow, Gägelow, Hohenkirchen | I | Am Friedhof Gressow | 16.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Brüsewitz, Gottesgabe | VI | Schule Brüsewitz | 20.03.2017 | 10.00 Uhr |
| Carlow | IV | Agrarbetrieb/Holzweg | 28.02.2017 | 8.00 Uhr |
| Cramonshagen | VI | Kirche | 21.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Dalberg-Wendelsdorf | VI | Sportplatz Dalberg | 21.03.2017 | 10.00 Uhr |
| Dassow | II | Parkplatz Grev. Str.17B | 20./21.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Dechow | IV | Dorfgemeinschaftshaus | 02.03.2017 | 10.00 Uhr |
| Dragun | VI | Gaststätte | 16.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Gadebusch, Pokrent, Krembz | V | GDB, Parkplatz/Rehnaer Str. | 13.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Grevesmühlen | I | Wasser- und Bodenverband | 15.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Grieben | III | Feuerwehr | 28.02.2017 | 8.00 Uhr |
| Groß Molzahn | IV | Milchproduktionsanlage | 03.03.2017 | 10.00 Uhr |
| Groß Siemz | III | Feuerwehr | 06.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Holdorf/Nesow | V | Zweckverband | 06.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Königsfeld | V | Bülow Dorfgemeinschaftshaus | 08.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Lockwisch | III | Feuerwehr | 03.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Lüdersdorf | III | Gemeindebüro | 27.02.2017 | 8.00 Uhr |
| Lützwitz | VI | Amtsgebäude | 20.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Menzendorf | III | Kindergarten | 28.02.2017 | 10.00 Uhr |
| Mühlen Eichsen | VI | Parkplatz an der Stepenitz | 15.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Niendorf | III | Feuerwehr | 01.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Plüschow | I | Schloß Plüschow | 13.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Rehna/Vitense | V | Vitense/Ortsmitte | 07.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Rehna/Rehna | V | Parkplatz Amt | 06.03.2017 | 10.00 Uhr |
| Rieps | IV | Gemeindebüro | 01.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Roduchelstorf | III | Feuerwehr | 06.03.2017 | 10.00 Uhr |
| Roggenstorf, Damshagen, | II | Gemeindebüro Roggenstorf | 22.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Klützwitz, Kalkhorst | I | Gemeindebüro | 09.03.2017 | 11.00 Uhr |
| Schlagsdorf | IV | Grenzmuseum | 03.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Schönberg | III | Amtsstr./Feuerwehr | 02.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Selmsdorf | II | Gemeindebüro | 07.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Stepenitztal/Börzow, Papenhusen | II | Dorfplatz Börzow | 24.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Stepenitztal/Mallentin | II | Gemeindebüro Mallentin | 23.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Testorf-Steinfurt | I | Gemeindebüro | 08.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Thandorf | IV | Parkplatz Uhlendorf | 02.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Upahl | I | Bushaltestelle | 09.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Utecht | IV | Feuerwehr | 01.03.2017 | 10.00 Uhr |
| Veelböken | VI | Agrarhof | 14.03.2017 | 8.00 Uhr |
| Wedendorfersee/Köchelstorf | V | Gemeindebüro Köchelstorf | 09.03.2017 | 8.00 Uhr |

U. Schönfeld, Verbandsvorsteher

SeniorenRAT



Hausnotruf
lange sicher leben...

Beratung unter:
03881/75 95 0
oder 0170/38 58 331

Deutsches Rotes Kreuz
Ambulante Pflege
0151/550 27 334 + 0151/550 27 322
Gadebusch • Boltenhagen • Neukloster
Grevesmühlen • Wismar
DRK-Kreisverband Nordwestmecklenburg e.V.

Pflege + med. Leistungen zu Hause
Region: Grevesmühlen
Rehna - Dassow - Schönberg
Häusliche Krankenpflege
Rudi + David Volk
Tel.: 038828 - 21550
rudi-volk@t-online.de

SASB
Arbeitsgemeinschaft
Geschäftsstelle
Dorfstraße 10
23968 Gägelow
• Tagespflege
• Verhinderungspflege
• Pflegedienste
• Essen auf Rädern
• Betreutes Wohnen
Rufen Sie uns an: 03841 - 227200

Wir suchen dringend
für Kauf- und Pachtinteressenten
Ackerland zu Höchstpreisen
ackerlandmakler.de
Tel: 03861 3036777

Bekanntmachung

Die öffentliche Bekanntmachung der Friedhofsordnung für die Friedhöfe Rehna, Kirch Grambow und Meetzen in der Fassung der 1. Änderung vom 28.01.2016 sowie der Friedhofsgebührenordnung für den Friedhof Rehna in der Fassung der 1. Änderung vom 19.01.2016 erfolgte auf der Internetseite des Amtes Rehna am 17.01.2017. Die Ordnungen sind im Internet unter www.rehna.de einzusehen. Die Ordnungen zu den jeweiligen Gemeinden finden Sie in der nebenstehenden Navigationsleiste in der Rubrik „Gemeinde“. Auf der jeweiligen Gemeinde-Seite finden Sie dann die Unterkategorie „Satzung“. Die Ordnungen können nach Voranmeldung in der Pfarre in 19217 Rehna, Mühlenstraße 13, eingesehen werden.

Friedhofsverwaltung

Ihr gutes Recht

STEFAN GOLDACKER Rechtsanwalt
Fachanwalt für Familienrecht
Erb-, Arbeits-, Immobilien-, Verkehrsrecht,
Allg. Zivilrecht, Forderungseinzug
Neumark 2 • 23992 Neukloster
Tel.: (038422) 40 10 • Fax: 40 11
E-Mail: RAGOLDACKER@web.de

Doris Bendlin
Rechtsanwältin
Familien-, Arbeits-, Straßenverkehrsrecht,
Allgemeines Zivilrecht, Strafrecht
Lübsche Straße 18 • 19205 Gadebusch
Tel.: 03886-713010 • Fax: 7130114

KLINGER-Kanzlei für Erbrecht
Rechtsanwalt Sven Klinger
Fachanwalt für Erbrecht
Fachanwalt für Steuerrecht
Testamentsvollstrecker
Schloßstraße 14 • 19053 Schwerin
Tel.: 0385/555 194 • Fax: 0385/555 149
www.klinger-erbrecht.de

Torsten Kossyk
RECHTSANWALT
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Fachanwalt für Strafrecht
Wismarsche Straße 4 (03881) 78 44-0
23936 Grevesmühlen Fax: 78 44-20

Stefan Lähn
Rechtsanwalt
Straf-, Verkehrs-, Arbeits-, Familien-,
Erb-, Bau- und Grundstücksrecht
Am Markt 9, 23966 Wismar
Tel.: 03841/25 02 13 • Fax: 25 02 14

Rechtsanwalt Alexander Adam
Schlossstraße 11 • 23948 Klützwitz
Unfall? Kündigung? Kostenlose Erstberatung!
Tel.: 03 88 25/3 73 57 • Fax: 95 97 07
rechtsanwalt-adam@gmx.de

RECHTSANWÄLTE
Michael Geist • Thomas Kampelmann*
*Fachanwalt für Familienrecht
Hegede 11-15 • 23966 Wismar • Fon 03841/40340
Verkehrs-, Bau-, und Arbeitsrecht
Familien-, Erb-, und Strafrecht

RECHTSANWÄLTIN
MADLEN ZIMMERMANN
Fachwältin für Familienrecht
Fachwältin für Sozialrecht
Rosa-Luxemburg Str. 2, 23936 Grevesmühlen
Tel.: 0 38 81/4079211, Fax: 0 38 81/4079212

Klaus Düsterhöft
Rechtsanwalt
• Arbeitsrecht • Vertragsrecht
• Familienrecht • Mahnwesen
• Grundstücksrecht
Bahnhofstraße 21 • 19205 Gadebusch
Telefon: 03886-32 40 • Fax: 03886-22 56

RALF KAUFHOLD
RECHTSANWALT
▶ Fachanwalt für Verkehrsrecht ◀
Arbeitsrecht • Straf-/Bußgeldrecht
Forderungsbeitreibung • Zivilrecht
Dr.-Leber-Straße 40 Tel. 03841-76 27 96
23966 Wismar www.rk-anwalt.de

Rechtsanwalt
JOACHIM BEHL
Scheidungsrecht/Unterhaltsrecht
Hauptstraße 24 • 23996 Bad Kleinen
Tel.: 038423-50970

KRANKENHAUS GREVESMÜHLEN

Warum ist das Krankenhaus als attraktiver Arbeitgeber interessant?



Der Job des Lebens.
Beim Roten Kreuz.
In Mecklenburg-Vorpommern.

Die folgenden Punkte verdeutlichen, was Ihnen das DRK-Krankenhaus Grevesmühlen als möglicher neuer Arbeitgeber bieten kann:

1. Flache Hierarchien mit kurzen Entscheidungswegen und der Möglichkeit, sich aktiv einzubringen und mitzugestalten.
2. Eine offene und angenehme Arbeitsatmosphäre, die von einem familiären Miteinander geprägt ist.
3. Die Möglichkeit der individuellen Arbeitszeitgestaltung.
4. Die Teilnahme an regelmäßigen Fort- und Weiterbildungen, sowohl hausintern als auch an externen Maßnahmen der Weiterqualifizierung.
5. Eine leistungsgerechte und faire Bezahlung.



Wir suchen Unterstützung für die Bereiche:

- chirurgische & internistische Station
- Intensivstation
- Operationsdienst

Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w)

Ihr Profil:

- abgeschlossene Ausbildung als Gesundheits- und Krankenpfleger, gerne auch abgeschlossene Fachweiterbildung
- Teilnahme am Schichtdienst bzw. am Bereitschafts- und Rufbereitschaftsdienst im OP
- soziale und fachliche Kompetenz sowie ausgeprägte Teamfähigkeit
- Flexibilität und Belastbarkeit
- hohes Maß an Eigeninitiative, Engagement sowie eine freundliche und positive Ausstrahlung
- Einfühlungsvermögen im Umgang mit Patienten und Angehörigen

Wir bieten Ihnen:

- ein unbefristetes Arbeitsverhältnis mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 35 Stunden
- eine vielseitige und interessante Tätigkeit
- ein motiviertes, aufgeschlossenes und engagiertes Team
- die Teilnahme an außer- und innerbetrieblichen Fortbildungen
- moderne technische Arbeitsausstattung

Erlernen Sie einen anspruchsvollen Beruf, der zu einer Berufung werden könnte!

Gesucht werden zum 1. September 2017

Auszubildende zum Gesundheits- und Krankenpfleger (m/w)

Ausbildungsschwerpunkte:

- Betreuung und Versorgung kranker und pflegebedürftiger Patienten
- Assistenz bei Untersuchungen und Dokumentation von Behandlungen
- Planung und Dokumentation des Pflegeprozesses

Voraussetzungen:

- guter Realschulabschluss oder Abitur
- gesundheitliche Eignung
- Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität und Belastbarkeit
- Einfühlungsvermögen und Teamfähigkeit
- Praktika im Gesundheitswesen wünschenswert

Die dreijährige Ausbildung erfolgt unter Anleitung qualifizierter Praxisanleiter in unserem Krankenhaus und in externen Einrichtungen, die alle im Umkreis liegen.

Die theoretische Ausbildung erfolgt in der eigenen Krankenpflegeschule im modernen DRK-Bildungszentrum in Teterow.

Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte bis Ende Februar an unsere Personalleiterin Dörte Nagel. Wir freuen uns darauf, Sie persönlich kennenzulernen.

Kontakt:

DRK-Krankenhaus Grevesmühlen; Klützer Straße 13-15; 23936 Grevesmühlen
Personalabteilung
Telefon: 03881 726-117
E-Mail: doerte.nagel@drk-kh-gvm.de



Weitere Informationen sowie Stellenanzeigen finden Sie auch auf unserer Homepage www.drk-kh-gvm.de und auf unserem Stellenportal www.drk-zukunft.de

Autoglas Wicke

AUTOSERVICE & REIFENHANDEL

der Autoglas Wicke GmbH

Wismar & Grevesmühlen

- Autoglasmontage für alle Fahrzeugtypen
- Steinschlagreparatur
- Folientönungen
- Glaszuschnitte
- Service
- Versiegelung

Teil- und Vollkasko Versicherte zahlen bei Reparatur ihrer Frontscheibe keine Selbstbeteiligung*
 – Kundenersatzwagen –
 * gilt nicht für alle Versicherungen

- Service
- Inspektion
- TÜV/ASU
- Reifenhandel
- mit Einlagerung
- Unfallinstandsetzung
- Reparaturfinanzierung

Niederlassung Wismar

Holzdamm 7 • 23966 Wismar
Tel.: 03841 - 78 33 58
info@autoglas-wicke.de

Niederlassung Grevesmühlen

Degtower Weg 8 • 23936 Grevesmühlen
Tel.: 03881 - 407 90 91
info@autoglas-wicke.de

Autoglas-Wicke.de

Bölter-Reisen

Inh. Dietrich Bölter • Hauptstraße 10 • 18246 Zepelin • www.boelter-reisen.de

Kurreisen Poln. Ostsee ab Haustür, samstags, verschiedene Kurhäuser
Katalog, Beratung und Abwicklung! Tel.: 038461/6 90 00

| | |
|--|----------------|
| 14.04. – 17.04. Ostern im Lipperland / | |
| Bielfeld – Münster – Münsterland – Teutoburger Wald | 349,- € |
| 01.04. – 08.04. oder 01.04. – 15.04. Kurreise Swinemünde Avangard Resort | 8 Tg. 419,- € |
| Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14x Ü/HP, tgl. Kaffee & Kuchen, 1 Arztkonsultation, | 15 Tg. 659,- € |
| 2 Kuranwendungen pro Werktag, Schwimmbadnutzung | |
| 01.04. – 08.04. oder 01.04. – 15.04. Kurreise Kolberg Kurhotel Ikar | 8 Tg. 459,- € |
| Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14x Ü/VP, Arztkonsultation, | 15 Tg. 719,- € |
| 2 Kuranwendungen pro Werktag, Schwimmbadnutzung | |
| 01.04. – 08.04. oder 01.04.-15.04. Kurreise Kolberg Hotel Gornik | 8 Tg. 409,- € |
| Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14x Ü/HP, 1 Arztkonsultation, | 15 Tg. 629,- € |
| 2 Kuranwendungen pro Werktag, Schwimmbadnutzung | |
| 22.04. – 29.04. oder 29.04. – 13.05. Kurreise Swinemünde Kurhaus Barbarka | 8 Tg. 449,- € |
| Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14x Ü/VP, 1 Arztkonsultation, | 15 Tg. 709,- € |
| 2 Kuranwendungen pro Werktag | |
| 29.04. – 06.05. oder 29.04.-13.05. Kurreise Swinemünde Hotel Admiral I | 8 Tg. 489,- € |
| Hin- und Rückfahrt, 7 bzw. 14x Ü/VP, 1 Arztkonsultation, | 15 Tg. 789,- € |
| 3 Kuranwendungen pro Werktag, Schwimmbadnutzung | |

3 freie Miet-Wohnungen, 23936 Naschendorf

| | | |
|---|--|------------------|
| 1 | WG im MFH, Dorfstr. 29, 2 Zi., 43,7 qm, 2. Etage, Du., auf Wunsch EBK, Ölhzg., Keller, Garage | KM: 175,- 1 + NK |
| 2 | WG im MFH, Dorfstr. 29, 3 Zi., 73 qm, 1. Etage, Du., auf Wunsch EBK, Ölhzg., Keller, Garage, | KM: 292,- 1 + NK |
| 3 | WG im MFH, Dorfstr. 24c, 2 Zi., Bj. 82/95 mod., 60 qm, 2. Etage, Badew., auf Wunsch EBK, Ölhzg., Keller, Garage, Garten mgl. | KM: 240,- 1 + NK |

Sie haben Interesse? Dann melden Sie sich! APG Plüschow • Tel.: 03841/616315
Dorfstraße 38 • 23936 Naschendorf • E-Mail: apgplueschow@yahoo.de

WOBAG

Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH

August-Bebel-Straße 17 • 23936 Grevesmühlen • Tel.: 03881/78 37 21 • Fax: 03881/71 39 15

Wir bieten Ihnen in Grevesmühlen modernisierte Wohnungen zum kurzfristigen Bezug.

| | | |
|--------|--|------------------|
| 4-R-WE | An der Kastanienallee 3, ca. 71,56 m ² , auf Wunsch EBK, Badewanne, Balkon, Keller, Fernwärme 112 kWh/m ² /a, Baujahr 1981 | KM 344,00 € + NK |
| 2-R-WE | Am Wasserturm 31, ca. 50,93 m ² , auf Wunsch EBK, Badewanne, Balkon, Flur, Keller, Fernwärme 85 kWh/m ² /a, Baujahr 1988 | KM 310,00 € + NK |
| 1-R-WE | Grüner Ring 22, ca. 25,46 m ² , Einbauküche, Dusche, Keller, Flur, Fernwärme 104 kWh/m ² /a, Baujahr 1980 | KM 129,00 € + NK |
| 1-R-WE | Ploggenseeing 49, ca. 23,86 m ² , Einbauküche, Dusche, Flur, Keller, Fernwärme 83 kWh/m ² /a, Baujahr 1974 | KM 130,00 € + NK |
| 3-R-WE | Ploggenseeing 21, ca. 67,75 m ² , auf Wunsch EBK, Badewanne, Keller, Flur, Fernwärme 80 kWh/m ² /a, Baujahr 1971 | KM 297,00 € + NK |
| 3-R-WE | Wismarsche Straße 138, ca. 54,33 m ² , auf Wunsch EBK, Badewanne, Keller, Erdgas 92 kWh/m ² /a, Baujahr 1960 | KM 272,00 € + NK |

Weitere Wohnungsangebote auf Anfrage!

E-Mail: info@wobaggvm.de • Internet: www.wobaggvm.de



NAHBUS-Ausflugstipps für Nordwestmecklenburg

Wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung
und gute Fahrt.

18.02.2017
ab 13.13 Uhr

Fasching Gägelow

Im MEZ sind die Narren los. Traditionelle Faschingsveranstaltung mit buntem Programm für Groß und Klein, Kinderdisco und Kindertheater.

Linien: 1, 2, 240, 330

24.02.2017
15 Uhr

KinderUni Wismar

Die »Geheimnisse des Lachens« lüftet Michael Rutschke in einer spannenden und kindgerechten Vorlesung im Haus 1 der Hochschule Wismar.

Linien: 1, 2, 4, 5, 240, 330

06.03.2017
15 - 17 Uhr
alle 30 min

Bilderbuchkino Wismar

»Aufgewacht der Frühling kommt« - eine fantasievolle und bildreiche Lesereise für Kinder. Also ab in die Stadtbibliothek Wismar.

Linien: 1, 2, 3, 4, 5, 6, 240, 330

14.03.2017

Boltenhagen unterm Sonnenschirm

Geschichte und Geschichten im Ostseebad entdecken. Los geht's gemütlichen Schrittes an der Festwiese am Kurhaus.

Linie: 240

Alle Linien & Haltestellen:
www.nahbus.de

NAHBUS - Nordwestmecklenburger Nahbus

NAHBUS

Einfach immer nah.

Energie für Mecklenburg

MEC-Ko

KOPSICKER

0385 64 64 60

Zu Hause - **Energie!**

Werden Sie **JETZT** unser Kunde
für Erdgas und Strom!

Online-Angebot anfordern unter www.mec-ko.de!

Oder haben **Sie** was
zu verschenken?